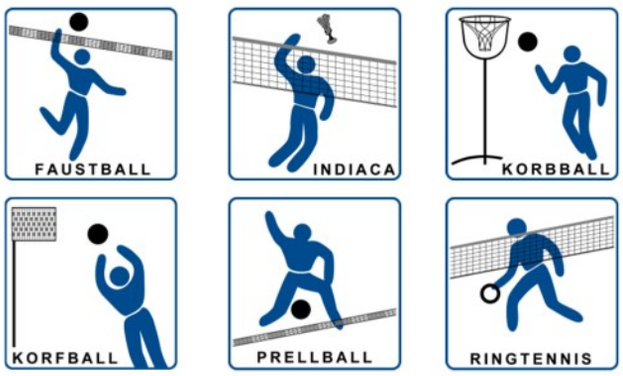
Bayerischer Turnspiel-Verband BTSV

Ausgabe 04/22

75

Turnspiel-Report

Das offizielle Organ des bayerischen Turnspiel-Verbandes e. V.
Mitglied im Bayerischen Landessportverband und im Deutschen-Turner-Bund



Bayerischer Turnspiel-Verband e.V.

www.btsv.eu
Geschäftsstelle Franziska Vogel • Ostranger Str. 16 • 87616 Marktoberdorf • Tel.: (0 83 42) 9 18 10 24 , office@btsv.eu
Stadtsparkasse München, DE76 7015 0000 0028 2177 50 , BIC: SSKMDEMMXXX

Präsidium

Präsident
Fritz Unger
Klinglerstr. 18 • 96465 Neustadt
Telefon: (0 95 68) 40 57 • Mobil: (01 77) 6 13 40 57
praesident@btsv.eu

Vizepräsident Finanzen
Arnold Petersen
Kleiststraße 10 • 91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon: (0 98 61) 48 05
petersen@btsv.eu
Vizepräsident Sport
Jürgen Geyer
Jurastr. 8 • 91126 Rednitzhembach
Telefon: (0 9122) 78 220 • Mobil: (01 70) 78 87 87 7
juergen.geyer@strebel-geyer.de

Referent für Öffentlichkeitsarbeit
zur Zeit nicht besetzt

Referent für Rechtswesen
Hubert Neeb • Am Scherbenberg 7
97440 Zeuzleben
Telefon: (0 97 22) 945262 • Mobil: (01 51) 22 30 82 74
hubert@famneeb.de

Landesjugendwartin
Teresa Menninger
Kirschenthal 31 • 97440 Stettbach
Telefon: (0 97 22) 94 43 38 6
t_menninger@web.de

Schiedsgerichtsvorsitzender
Hermann Striedl
Killermannstraße 35 • 93049 Regensburg
Telefon priv.: (09 41) 3 81 00 30
Telefon dienstl.: (09 41) 2 00 32 61
h.striedl@gmx.de

Verbandsgerichtsvorsitzender
Mikio A. Frischhut
Hopfengartenweg 6 • 90451 Nürnberg
Telefon: (09 11) 38 43 30 62

Referent für Lehrwesen
Gerald Liebe
gerald.liebe@googlemail.com

Referent f. Freizeit- und Breitensport
z.Zt. nicht besetzt

Referentin für Schulsport
Edeltraud Brandstetter
Sonnblickweg 4 • 84034 Landshut
Telefon: (08 71) 6 24 03 • Telefax: (08 71) 9 65 42 08
traudl.brandstetter@gmx.de

Landesfrauenwartin
Ulla Willacker
Jonas-Wehner-Str. 1 • 97422 Schweinfurt
Telefon: (0 97 21) 7 40 00 • Telefax: (0 97 21) 4 99 80 39
ulla.willacker@t-online.de

Landesfachwarte

Faustball
Nico Bitsch
Neutorstr. 44, 97421 Schweinfurt
Telefon: (01 60) 5 31 30 13
n.bitsch@ifa-fistball.com

Korbball
Klaus Tropsch
Zehntstr. 46 • 97440 Zeuzleben
Telefon / Telefax: (0 97 22) 94 01 54
ktropsch@t-online.de

Prellball
Peter Seitzer
Kirchberg 1 • 86381 Krumbach
Telefon: (0 82 82) 14 39
seitzer.peter@gmx.de

Indiaca
Frank Langfritz
Schönweißstraße 39 • 90461 Nürnberg
Telefon: (09 11) 4 80 15 10 • Mobil: (01 51) 65 17 67 30
f.langfritz@arcor.de

Ringtennis
Klaus Riehm
von-Erckert-Str. 59 • 81827 München
Telefon privat: (0 89) 27 34 96 24
Klaus.Riehm@gmx.de

Korfball
Kommissarisch Gerald Liebe
gerald.liebe@googlemail.com

Landesfachpressewarte

Faustball
Fritz Unger
Klinglerstraße 18 • 96465 Neustadt/Coburg
Telefon: (0 95 68) 40 57
fritz.unger@t-online.de

Indiaca
Frank Stolle
Angerhofstr. 7a • 85293 Reichertshausen
Telefon: (0 84 41) 49 03 55 • Telefax: (0 84 41) 49 03 66
frank@frank-stolle.de

Korbball
Michael Müller
Hainleinstr. 34 • 97464 Niederwerrn
Tel.: (0 97 21) 4 89 33
mimue5@online.de

Prellball
Hans-Joachim Wolff
Camerloherstraße 34 • 85737 Ismaning
Telefon: (0 89) 6 25 17 44
hans-joachim.wolff@web.de

Landesfachjugendwarte

Faustball
Helga Wegner
Hönleinstraße 21 • 97833 Frammersbach
Telefon: (0 93 55) 15 05 • Telefax: (0 93 55) 26 93
jhwegner@web.de

Korbball
Erika Schulz
Bahnhofstraße 5 • 97355 Kleinlangheim
Mobil: (01 70) 9 88 66 43

Prellball
Johannes Bürgel
Oberes Feld 32 • 86381 Krumbach
Telefon: (0 82 82) 82 60 20
calgongott@gmx.de

Indiaca
z.Zt. nicht besetzt

Bezirksfachwarte

Bezirksfachwart Unterfranken Korbball
Klaus Tropsch
Zehntstr. 46 – 97440 Zeuzleben
Telefon / Telefax: (0 97 22) 94 01 54
ktropsch@t-online.de

Bezirksfachwart Unterfranken Faustball
Wolfgang Eger
Jahnstr. 3 - 97340 Segnitz
Telefon: (0 93 32) 46 39
wolfgang-eger@t-online.de

Bezirksfachwart Schwaben Korbball
Franziska Vogel
Ostranger Str. 16 - 87616 Marktoberdorf
Telefon: (0 83 42) 9 18 10 25
Korbball.BezirksFachwart.Schwaben@gmx.de

Bezirksfachwart Schwaben Faustball
Felix Balser
St.-Johannis-Str. 66 - 89264 Weißenheim
Telefon: (0 73 09) 42 63 37 9
Mobil: (01 72) 7 46 93 62
fachwart@faustball.btsv-bezirk-schwaben.de

Unterfranken
aufgelöst

Schwaben
aufgelöst

Redaktionsschluss
5. Mai 2022

Die Beiträge bitte senden an:
tsr@btsv.eu

Bayerischer Turnspiel-Verband BTSV
Spiele für die ganze Familie

IMPRESSUM

Herausgeber und Verantwortlicher für den Inhalt:
Bayerischer Turnspiel Verband e.V.
Fritz Unger
Klinglerstraße 18
96465 Neustadt bei Coburg
www.btsv.eu

Redaktion:
Maik Schulze

Alle Einsendungen von Manuskripten und Illustrationen werden an die Adresse der Redaktion erbeten. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht die der Redaktion oder die offizielle Stellungnahme des BTSV wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Illustrationen übernimmt die Redaktion keine Haftung. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Schlussredaktion, Layout und Satz:
CHASI Mediendesign,
Charly Ehnes
info@chasi.de, www.chasi.de

Bilder:
Soweit nicht anders vermerkt, stammen alle Bilder, Fotos und Grafiken von den Einsendern der Texte.

Druck:
Schneider Druck GmbH
Erlbacher Straße 102-104,
91541 Rothenburg o.d.T.

Erscheinungsweise:
Der Turnspielreport erscheint zehn bis zwölf mal im Kalenderjahr.

Abo-Preis:
50,00 Euro im Jahr

Auflage:
550 Stück

Rechtliches:
Gerichtsstand München
Bei Nichterscheinung infolge höherer Gewalt besteht kein Entschädigungsanspruch.

Inhaltsverzeichnis

Titelbild

Osterbild von www.pixabay.de

Geschäftsstelle

Vereinswechsel 4
Trikotwerbung 4

Präsidium

Aus der Arbeit des Präsidiums 5
Status der Strukturänderung 8
Arbeitskreis „Höhere Gewalt“ 9
Turnspielreport-Geschichte 11

WERBUNG

CHASI Mediendesign 3
Arthrose 4
BTSV Ehrungsabend 41
Werbeseite 42

Termine /Amtliches

Terminkalender 43

Aus den Fachgebieten

Faustball
Landesfachtag abgebrochen 13
TV Segnitz scheitert 26
Heimspieltage der bayer. BL 27

Prellball:
Johannes Bürgel neuer „Prellballchef“ 29

Korbball
Deutsche Korbballmeisterschaft ... 30

Aus den Bezirken

Schwaben
Schiedsrichterausbildung in der Pandemie 31

Oberfranken
Ausschreibung Trainer-Lehrgang C-Faustball 32
Bezirksfachtag in Meierhof 33

Mittelfranken
Bezirks– und Bezirksfachtag 35
Mittelfranken sagt „Danke“ 36

Unterfranken
Sechs auf einen Streich 37

Vereinswechsel

Name	Vorname	Verein - Korbball Feld	Freigabe ab	Verein - Korbball Halle	Freigabe ab
Strobel	Marie	TSV Nordheim	14.03.2022	TSV Nordheim	14.03.2022
Schmitt	Lotte	TSV Nordheim	14.03.2022	TSV Nordheim	14.03.2022
Strobel	Anna	TSV Nordheim	14.03.2022	TSV Nordheim	14.03.2022
Schneider	Amelie	TSV Nordheim	14.03.2022	TSV Nordheim	14.03.2022
Göb	Susanne	TSV Eßleben	28.03.2022	TSV Eßleben	28.03.2022
Cäsar	Ann-Kathrin	TSV Eßleben	28.03.2022	TSV Eßleben	28.03.2022
Mauer	Katharina	TSV Eßleben	28.03.2022	TSV Eßleben	28.03.2022
Hümmer	Luisa	TSV Eßleben	28.03.2022	TSV Eßleben	28.03.2022
Schmidt	Selina	SV Untereuerheim	04.04.2022	SV Untereuerheim	04.04.2022
Stark	Kristina	TSV Schonungen	04.04.2022	TSV Schonungen	04.04.2022

Trikotwerbung

Verein	Sportart	Mannschaft	Werbung	Freigabe
TV Segnitz	Faustball	2. Mannschaft	Stefan Schmidt GmbH	Apr 2022
TV Oberndorf	Korbball	J15	Fischhandlung Inge Dittmar, Schweinfurt	Apr 2022

Was tun bei

ARTHROSE?

Arthrose kann jedes Gelenk befallen, sehr häufig sind auch die tief in der Leiste gelegenen Hüftgelenke betroffen. Wenn diese großen, tragenden Gelenke erkranken und zunehmend sogar einsteifen, fällt jeder Schritt schwer. Viele unverzichtbare Tätigkeiten in Beruf, Familie oder Freizeit können nur noch unter Schmerzen und mit großer Mühe ausgeübt werden. Was aber kann man selbst dagegen tun? Wie kann man

Schmerzen und Einschränkungen lindern? Auf diese wichtigen Fragen und zu allen anderen Anliegen bei Arthrose gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe nützliche Empfehlungen, die jeder kennen sollte. Eine Sonderausgabe ihres Ratgebers „Arthrose-Info“ kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 110551, 60040 Frankfurt/M. (bitte gerne eine 0,85-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder per E-Mail unter: service@arthrose.de (bitte auch dann gerne mit vollständiger Adresse für die Zusendung der Unterlagen).

Aus der Arbeit des Präsidiums

Das BTSV Präsidium hat am 08.03.2022 getagt und ein großes Pensum an Aufgaben erledigt, bzw. beschlossen. Darunter sind einige überraschende Neuigkeiten, wie z.B. die Aufnahme von Völkerball als neue Sportart.

Völkerball

Völkerball als 7. Sportart aufgenommen

Der BTSV hat die interessante Anfrage zur Aufnahme der Sportart Völkerball erhalten.

Die Sportart wird überwiegend als Breitensport und Schulsport betrieben, es gibt aber auch internationale Meisterschaften. Sie ist eine offizielle Sportart des DTB.

Der Antrag zur Aufnahme ist von dem neu gegründeten 1. Völkerball-Club München gekommen. Das BTSV Präsidium hat die Aufnahme der Sportart Völkerball einstimmig beschlossen.

Unter Abwägung aller Checkpunkte hat das Präsidium der Aufnahme zugestimmt. In der Diskussion stellte sich u.a. die Frage, ob es bei diesem einen Verein bleibt, oder ob sich die Sportart im BTSV weiterentwickeln kann. Eine Antwort dazu gibt es aktuell nicht. Der BTSV ist als Mannschaftssportverband auch der richtige Verband für die DTB-Sportart im Gegensatz zum bayerischen Turn-Verband, der keine DTB Ballsportarten anbietet.

Für die Aufnahme hat der Verein selbst einige Aufgaben zu erfüllen bis hin zur Mitgliedschaft im BLSV und BTSV. Danach werden die Präsidiumsmitglieder Teresa Menninger, Jürgen Geyer und Fritz Unger sich mit dem Verein zusammensetzen und über die nächsten Schritte beraten. Es ist geplant, im ersten Schritt einen „Beauftragten für Völkerball“ einzusetzen, was mit dem Landesfachwart gleichkommt.

Der Deutsche Turner-Bund hat sich inzwischen erfreulich über die Aufnahme der Sportart im BTSV geäußert.

Fortsetzung Status „länger anhaltende höhere Gewalt“

Die Entwicklung der Corona-Pandemie lässt für die Feldrunde hoffen, dass der Spielbetrieb wieder unter einem nahezu normalen Ablauf stattfinden kann.

Allerdings hat jetzt der Krieg in der Ukraine dazu geführt, dass die enorm hohen Benzinpreise den Sport stark beeinträchtigen. Das Resultat ist bereits vor der Feldrunde festzustellen, da einige Vereine ihre Teilnahme an der Bayernliga wegen der hohen Spritpreise und den weiten Fahrten zu Auswärtsspielen abgesagt haben.

Das Präsidium hat nun wegen der Corona-Pandemie und den ausgeuferten Spritpreisen den Status der „länger anhaltenden höheren Gewalt“ bis zum Ende der Feldrunde 2022 auf der Basis der BTSV Geschäftsordnung, Ziffer 3.2.9 einstimmig verlängert.

Damit können die Landesfachwarte in Abstimmung mit dem BTSV-Präsidium Entscheidungen entgegen der BTSV-Ordnungen beschließen, vornehmlich sind davon die BTSV-Spielordnungen betroffen.

Im gleichen Atemzug hat der Vize-Präsident Finanzen noch einmal die Mannschaftsmeldegelder für die Feldrunde 2022 reduziert.

Bayernligen und **Landesligen**:	**= 46,00 EUR**	anstatt 60,00 EUR
Bezirksligen und **Kreisligen**:	**= 36,00 EUR**	anstatt 60,00 EUR
Senioren für BTSV-Spielbetrieb:	**= 26,00 EUR**	anstatt 40,00 EUR

Der Vize-Präsident Finanzen weist darauf hin, dass nach dem Ende des Status „Höhere Gewalt“ die Mannschaftsmeldegelder wieder gemäß BTSV Finanzordnung anfallen werden.

Aus der Arbeit des Präsidiums

Haushaltsplan

Der BTSV Verbandstag 2022 findet in diesem Jahr erst im Juni 2022 statt, weil das Präsidium sicher gehen wollte, die Tagung als Präsenzsitzung durchführen zu können. Damit würde der BTSV Haushaltsplan zu spät verabschiedet werden.

Das BTSV Präsidium hat den Haushaltsplan 2022 deshalb vorläufig einstimmig beschlossen, damit die Gremien überhaupt finanziell handlungsfähig sind. Der Haushaltsplan muss am Verbandstag noch einmal bestätigt werden.

Der Haushaltsplan sieht Einnahmen in Höhe von 203.625 EUR vor, sowie Ausgaben von 191.503 EUR. Damit verbleibt eine Reserve von 12.122 EUR.

In diesem Haushaltsplan sind Sonderausgaben für die geplanten Jubiläumsveranstaltungen in diesem Jahr enthalten. Der Vize-Präsident Finanzen hat auch in diesem Jahr einen Jugend-Etat über 10.000 EUR eingestellt.

Storno-Kosten

Die Hallensaison 2021/22 war geprägt von Spieltagabsagen und Verschiebungen, die einerseits durch die generelle Unterbrechung des Spielbetriebs hervorgerufen wurden, andererseits durch Absagen, weil Mannschaften wiederkehrend wegen Corona-Ansteckungen nicht spielfähig waren.

Das BTSV Präsidium hat einstimmig beschlossen, für ausgefallene Veranstaltungen des Spielbetriebs angefallene Storno-Kosten gegen Vorlage einer Storno-Rechnung zu übernehmen.

Die Vereine sind bereits über ihre Landesfachwarte informiert worden.

Aufgelöste Gremien im Rahmen der BTSV Strukturänderung

Das BTSV Präsidium hat einstimmig beschlossen, dass die durch die aufgelösten Gremien aus ihrem Amt ausgeschiedenen Amtsträger weiterhin den Turnspielreport erhalten.

BTSV Logo

Das BTSV Logo war zur Verwendung nur beschränkt geeignet. Bei starken Vergrößerungen hat das Logo Rasterspuren gezeigt.

Aus diesem Grund ist das Logo jetzt als Vektorgrafik ohne äußere Veränderung neu gestaltet worden. Es gibt jetzt ein Logo für die Bildschirmdarstellung und ein Logo für den Druck.

Für die Bildschirmdarstellung sind RGB-Farben verwendet worden, für den Druck CMYK-Farben.

Das Logo existiert als AI-, JPG- und PDF-Datei für den Druck und als JPD-Datei für die Bildschirmdarstellung.

Lastschriftverfahren für den Einzug Mannschaftsmeldegeld Faustball

Die Vorbereitungen und Tests sind abgeschlossen. Das Mannschaftsmeldegeld wird ab der Feldrunde 2022 per Lastschriftverfahren eingezogen. Die Faustball-Vereine sind bereits angeschrieben worden, die Einzugsermächtigung dafür zu erteilen.

Damit soll der Arbeitsprozess bei allen Kassenwarten reduziert werden. Die Kassenwarte werden nicht mehr den ausstehenden Mannschaftsmeldegeldern nachlaufen müssen.

Aus der Arbeit des Präsidiums

Der Ablauf sieht folgendermaßen aus:

1. Die Staffelleiter müssen beim Anlegen einer Liga oder Meisterschaft in www.faustball.com künftig das Mannschaftsmeldegeld eintragen.

2. Wenn alle Ligen angelegt sind, erfolgt der Download aus www.faustball.com mit allen Mannschaften aus dem Spielbetrieb des BTSV als CSV-Datei. Diese Datei enthält alle Mannschaften aller Altersklassen einer Saison mit dem jeweiligen Mannschaftsmeldegeld je Mannschaft. Der Download findet am 2.5. für die Feldrunde und am 2.11. für die Hallenrunde statt.

3. Da die Bankverbindungen der Vereine nicht in www.faustball.com aufgenommen werden, gibt es eine zweite Datei als Exceltabelle mit den Stammdaten der Vereine, u.a. mit Vereins-ID, Vereinsname, IBAN, BIC. Diese Exceltabelle enthält weiter die Stammdaten der BTSV-Kassen (Landesfachkasse Faustball und alle Bezirksfachkassen Faustball).

4. Über ein Visual Basic-Programm wird die CSV-Datei (Download aus www.faustball.com) in eine Exceldatei umgewandelt. Dieser Exceldatei werden die Bankdaten der Vereine und die BTSV-Bankdaten aus der zweiten Exceldatei zugespielt.

5. Aus diesem Datenvolumen werden folgende Exceltabellen erzeugt:

- Tabelle für eine Sammellastschrift aller Mannschaftsmeldegelder
- Protokolltabelle aller Mannschaftsmeldegelder der Vereine
- Tabelle für Sammelüberweisung der Eigenanteile aus dem Mannschaftsmeldegeld (= Mannschaftsmeldegeld – Verbandsbeitrag) an die Landesfachkasse Faustball und an die Bezirksfachkassen Faustball
- Protokolltabelle aller Eigenanteile als Buchungsbeleg für Landesfachkasse Faustball und Bezirksfachkassen Faustball
- Rechnungen für die Vereine für die abgerechneten Mannschaftsmeldegelder

6. BTSV Geschäftsstelle:
   - Erstellung der Sammellastschrift aus der o.g. Exceltabelle
   - Erstellung der Sammelüberweisung aus der o.g. Exceltabelle
   - Ausstellung der Rechnungen für das Mannschaftsmeldegeld

Dieser neue Vorgang hat den wesentlichen Vorteil:

- dass alle Mannschaftsmeldungen pünktlich eingehen
- dass keine Mannschaftsmeldungen übersehen werden
- dass bisher ca. 125 Buchungsvorgänge der Überweisungen Mannschaftsmeldegelder auf eine Buchung reduziert werden.
- dass sich die Landesfachkasse und die Bezirksfachkassen nicht mehr um den Einzug des Mannschaftsmeldegeldes kümmern müssen, sondern von der BTSV Geschäftsstelle je eine Überweisung der Eigentanteile aus den Mannschaftsmeldegeldern erhalten.

Fritz Unger
BTSV Präsident

Status der BTSV Strukturänderung

Die BTSV Strukturänderung ist weitestgehend umgesetzt und wird offiziell am BTSV Verbandstag 2022 abgeschlossen. Ab diesem Zeitpunkt ist die Übergangsphase beendet und die BTSV Satzung und Ordnungen mit dem Zusatz „gültig ab 2022“ gelten dann uneingeschränkt.

Zum Redaktionsschluss am 05.04.2022 ist die Strukturänderung wie folgt umgesetzt:

Gremium	Status	Übernahme der Aufgaben
Bezirksausschuss Oberfranken	aufgelöst	Bezirksfachausschuss Faustball Oberfranken
Bezirksausschuss Oberpfalz	aufgelöst	Bezirksfachausschuss Faustball Oberpfalz
Bezirksausschuss Niederbayern	Datum Auflösung unbekannt	Bezirksfachausschuss Faustball Niederbayern
Bezirksausschuss Oberbayern	aufgelöst	Bezirksfachausschuss Faustball Oberbayern
Bezirksausschuss Schwaben	aufgelöst	Bezirksfachausschuss Korbball Schwaben Bezirksfachausschuss Faustball Schwaben
Bezirksausschuss Mittelfranken	aufgelöst	Bezirksfachausschuss Faustball Mittelfranken
Bezirksausschuss Unterfranken	aufgelöst	Bezirksfachausschuss Korbball Unterfranken Bezirksfachausschuss Faustball Unterfranken
Kreisausschuss Schweinfurt	aufgelöst	keine Übernahme von Aufgabe erforderlich
Kreisfachausschuss Korbball Schweinfurt	aufgelöst	Bezirksfachausschuss Korbball Unterfranken
Kreisfachausschuss Faustball Schweinfurt	aufgelöst	Bezirksfachausschuss Faustball Unterfranken
Kreisausschuss Kitzingen-Würzburg	aufgelöst	keine Übernahme von Aufgabe erforderlich
Kreisfachausschuss Korbball Ki-Wü	aufgelöst	Bezirksfachausschuss Korbball Unterfranken
Kreisfachausschuss Faustball Ki-Wü	aufgelöst	keine Übernahme von Aufgabe erforderlich
Kreisausschuss Aschaffenburg	aufgelöst	keine Übernahme von Aufgabe erforderlich
Kreisfachausschuss Faustball Aschaffenburg	aufgelöst	Bezirksfachausschuss Faustball Unterfranken

In der Strukturänderung werden weiter folgende Ämter abgeschafft:

Frauenwart als Landesfrauenwart und in allen Bezirksfachausschüssen

Referent für Breiten- und Freizeitsport auf Landesebene, in den Landesfachausschüssen und in allen Bezirksfachausschüssen

Fritz Unger
BTSV Präsident

Arbeitskreis „Höhere Gewalt" tagt mit Landesfachwart Faustball

Das BTSV Präsidium hat den Status „länger anhaltende höhere Gewalt" für die gesamte Feldrunde 2022 verlängert (Protokoll Präsidiumssitzung vom 08.03.2022 und Mailnachricht an die Landesfachwarte vom 10.03.2022). Neben der Corona-Pandemie spielt in der kommenden Feldrunde auch der stark erhöhte Spritpreis eine entscheidende Rolle. Für den Spritpreis können Spielpläne abweichend von der BTSV-Spielordnung so gestaltet werden, dass die Fahrten zu Auswärtsspielen möglichst reduziert werden. Diese Regelung gilt hauptsächlich für die Bayernligen und Landesligen.

Der BTSV Arbeitskreis „Höhere Gewalt" hat für das Fachgebiet Faustball getagt und hat sich aus Präsidiumsmitgliedern (in diesem Fall: Präsident und Vize-Präsident Sport) und dem Landesfachwart Faustball zusammengesetzt.

Der Landesfachwart Faustball hat gemäß BTSV Geschäftsordnung, Ziffer 3.2.9 dem BTSV Arbeitskreis Sonderregelungen im Spielbetrieb für die Feldrunde 2022 vorgeschlagen. Der BTSV Arbeitskreis hat den Vorschlägen zugestimmt.

Regelbetrieb

Neben einigen Sonderregeln wird der Faustball-Spielbetrieb grundsätzlich wieder gemäß BTSV Spielordnung Faustball spielen. Das bedeutet vor allem:

- Pflichtteilnahme am Spielbetrieb
- Ermittlung des Meisters
- Regelaufstieg und Regelabstieg
- Regelqualifikation zu höheren Meisterschaften

Mannschaftsmeldegeld

Das Mannschaftsmeldegeld wurde für die Feldrunde erneut reduziert. Diese Regelung gilt für Faustball und Korbball gleichermaßen.

Bayernligen und **Landesligen**:	**46,00 EUR**	anstatt 60,00 EUR
Bezirksligen und **Kreisligen**:	**36,00 EUR**	anstatt 60,00 EUR
Senioren für BTSV-Spielbetrieb:	**26,00 EUR**	anstatt 40,00 EUR

Sonderregeln für den Spielbetrieb

Die Sonderregelungen für die Feldrunde 2022 beziehen sich vornehmlich darauf, den Vereinen hinsichtlich der enorm hohen Fahrtkosten entgegen zu kommen.

Das Grundprinzip des Entgegenkommens setzt sich aus folgenden Einzelelementen zusammen:

- Reduzierung Mannschaftsmeldegeld
- Zulassung Ligabetrieb in Turnierform mit Vorrunden in regionalen Gruppen (regionale, kurze Fahrstrecken)
- Reduzierung der offiziellen Spieltage gegenüber Normalbetrieb und damit Reduzierung der Auswärtsspieltage
- Spieltage mit möglichst wenigen Mannschaften = mehr Spieltage und mehr Spieltagausrichter ohne Fahrtkosten

Sonderregeln für den Jugend-Spielbetrieb

Für die Spiele im Jugendbereich auf Bezirks- und Regionalebene wird die Regel aus der letzten Feldrunde 2021 und Hallenrunde 2021/22 fortgeführt, dass ein Spieler an einem Tag in zwei unterschiedlichen Altersklassen spielen darf.

Arbeitskreis „Höhere Gewalt" tagt mit Landesfachwart Faustball

In diesem Fall dürfen alle Spiele maximal über 2 Gewinnsätze angesetzt werden. Ein Spieler darf in diesem Fall maximal 5 Spiele an diesem Spieltag bestreiten. Mit dieser Regel soll erreicht werden, dass Fahrgelder eingespart werden können, wenn Spieler in benachbarten Altersklassen doppelt eingesetzt werden können.

Der Landesfachwart schlägt vor, diese Regelung generell in die BTSV Spielordnung aufzunehmen. Dazu wird vom Landesfachausschuss ein Antrag zum Landesfachtag gestellt.

Für die Bayerischen Jugendmeisterschaften gilt in der Feldrunde 2022 die BTSV Spielordnung Faustball. Die Bayerischen Jugendmeisterschaften der Altersklassen U16M, U16W, U12M, U12W und U10mixed finden also ohne Qualifikation statt. Alle Mannschaften sind startberechtigt.

Wertung bei Corona bedingten Spielausfällen

Für Spieltagabsagen aus Corona-Gründen muss der Verein den Nachweis der Corona-Ansteckung an den Staffelleiter liefern. Als Nachweis werden ein positiver Schnelltest, PCR-Test, oder Quarantäne-Nachweis anerkannt. Der Nachweis ist innerhalb von sieben Tagen auf dem Postweg oder per Mailnachricht an den Staffelleiter zu melden.

Der Verein muss glaubhaft versichern, dass die Mannschaft auf Grund der restlichen, verfügbaren Spieler nicht spielfähig ist. Dabei wird berücksichtigt, dass die Mannschaft neben durch Corona erkrankten Spielern z.B. auch wegen Wochenendarbeit nicht spielfähig ist. Solange fünf Spieler aus dem Mannschaftskader spielfähig sind, ist die Mannschaft zum Antreten verpflichtet.

Spiele, die wegen Corona-Erkrankungen ausfallen, werden nach Möglichkeit nachgeholt. Wenn Nachholspiele nicht möglich sind, werden die Spiele für die betroffene Mannschaft als verloren gewertet. Ein Bußgeld wird bei wegen Corona ausgefallenen Spielen nicht erhoben.

Wenn eine Mannschaft rechnerisch exakt durch die als verloren gewerteten Spiele in der Abschlusstabelle auf einem Abstiegsplatz steht, kann der Verein mit einer Frist von vier Wochen nach Abschluss der Liga einen Antrag auf Klassenerhalt aus Corona-Gründen stellen. Der Antrag wird vom Landesfachausschuss beschieden.

Diese Regelung gilt im Ligabetrieb für alle Ligen.

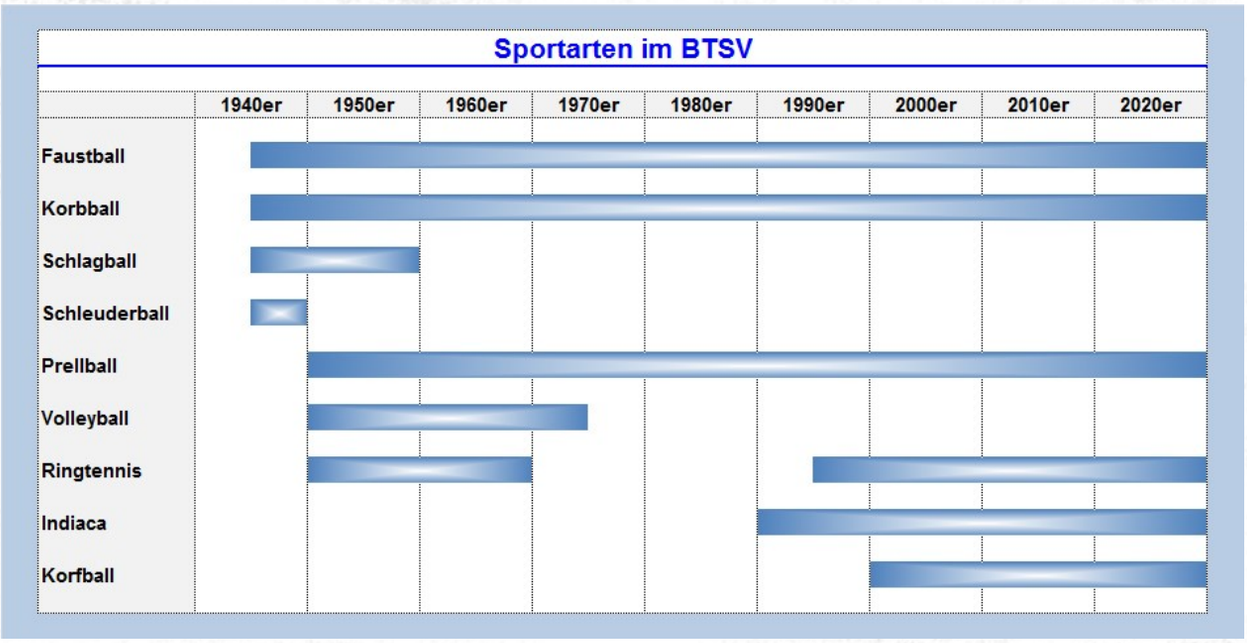
Fritz Unger
BTSV Landesfachpressewart Faustball

Turnspielreport - Geschichte

Turnspiele im BTSV

Der BTSV hat in seinen 75 Jahren neben den Stamm-Sportarten Faustball und Korbball eine Vielfalt an Turnspielen angeboten, die teilweise aber nur wenige Jahre aktiv betrieben wurden.

Die nachfolgende Tabelle zeigt den Turnspielbetrieb über 75 Jahre auf.



Neben diesen neun Sportarten im BTSV betreibt oder betrieb der Deutsche Turner-Bund noch weitere:

- Sitzball — für Versehrte, inzwischen aufgegeben
- Völkerball — inzwischen eigenständiger Deutscher Verband
- Handball — inzwischen eigenständiger Deutscher Verband
- Trommelball / Tamburello — inzwischen eigenständiger Deutscher Verband

Zu Beginn des Jahres hat der BTSV einen Antrag erhalten, Völkerball als neue Sportart aufzunehmen. Das BTSV Präsidium hat dem Antrag zugestimmt. Der BTSV Verbandstag muss diesem Antrag hinsichtlich der BTSV Satzung und seiner Ordnungen ebenfalls noch zustimmen.

Damit steht im BTSV die 7. Turnspielart im Raum.

Bis 1973 Deutsche Turnspielmeisterschaften

Von 1913 bis 1971 hat der Deutsche Turner-Bund Deutsche Turnspielmeisterschaften mit Unterbrechungen ausgetragen. Diese Meisterschaften beinhalteten aber nicht alle Turnspiele, sondern nur die in der Öffentlichkeit bekanntesten.

Allerdings standen diese Meisterschaften vielmehr im Rampenlicht als heute. Bei den Deutschen Turnspielmeisterschaften 1961 in Coburg hat der Bayerische Rundfunk eine Dirketübertragung mit dem legendären Heinz Mägerlein als Reporter garantiert.

Turnspielreport - Geschichte

Deutsche Turnspielmeisterschaften

vom 31. August bis 3. September 1961 in Coburg

Während der Bayer. Rundfunk eine Direktübertragung zusagte, kam nun vom Fernsehen eine Absage einer Direktsendung. Nach der letzten Programmkonferenz besteht keine Aussicht mehr, wenigstens von einem Teil der Deutschen Turnspielmeisterschaften eine Direktübertragung zu bringen. Heinz Mägerlein vom Bayer. Fernsehen wird aber dafür sorgen, daß Filmaufnahmen durchgeführt werden, die dann wenigstens im Regionalprogramm des Bayer. Fernsehens Aufnahme finden.

Vom Landesleiter !

Außerstande jedem einzelnen für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anläßlich unserer Silberhochzeit zu danken, sprechen wir auf diesem Wege allen unseren herzlichsten Dank aus.

Emma und Willy Gunkel

Herzlichen Glückwunsch zum „Stammhalter" dem stellvertr. Bezirksspielleiter von Unterfranken Emil Heß und seiner Frau Gemahlin.

Im BTSV fanden diese Meisterschaften achtmal statt:

1923	München	
1929	München	
1934	Nürnberg	
1936	Schweinfurt	
1950	Schweinfurt	
1961	Coburg	
1964	Schweinfurt	
1967	Bamberg	
1971	Schweinfurt	gleichzeitig die letzte Turnspielmeisterschaft

Deutsche Turnspielmeisterschaften

Schweinfurt 3.-5. September 1971

EHRENTAFEL UNSERER MANNSCHAFTEN

DEUTSCHE MEISTER		
IM FAUSTBALL	Frauenklasse II:	SV SIEMENS NÜRNBERG
	Männerklasse IV:	ESV MÜNCHEN
IM KORBBALL	Frauenklasse I:	1. FC 05 SCHWEINFURT
DEUTSCHE VIZEMEISTER		
IM FAUSTBALL	Männerklasse I:	SV SIEMENS NÜRNBERG
IM KORBBALL	Jugend weiblich:	TURNVEREIN GEROLZHOFEN
WEITERE GROSSE ERFOLGE		
IM FAUSTBALL	Frauenklasse I:	5. TSV SCHWABEN AUGSBURG
		9. POST-SV NÜRNBERG
	Männerklasse III:	3. TG 1848 SCHWEINFURT
	Jugend männlich:	6. TV AUGSBURG 1847
	Jugend weiblich:	6. SV SIEMENS AMBERG
		7. TSV TROSTBERG
		8. MTV BAMBERG
IM KORBBALL	Frauenklasse I:	3. TV GEROLZHOFEN
	Jugend weiblich:	4. 1. FC 05 SCHWEINFURT

Aus Wikipedia gibt es zu den seltenen Turnspielarten folgende Hinweise:

Es gibt derzeit deutschlandweit nur einen einzigen eingetragenen Verein, der **Schlagball** betreibt, die *Kieler Keulen*. Sie richten jährlich zwei Turniere für Städtemannschaften aus. Darüber hinaus gibt es seit über 60 Jahren einen jährlichen Inselvergleichskampf zwischen Spiekeroog und Langeoog.

Für **Schleuderball** existieren zwei Landesligen in Niedersachsen (Oldenburg und Ostfriesland) mit entsprechendem Unterbau (Bezirksliga, Bezirksklasse, Kreisklasse, Jugendliga).

***Zweier*-Prellball** wird in Hessen in je einer Landesliga (Männer und Frauen) mit entsprechendem Unterbau (Verbands- und Bezirksligen, sowie Landesligen für Kinder, Jugendliche und Junioren) gespielt.

Völkerball wird inzwischen (November 2006) in sechs Landesverbänden gespielt. Die Sieger und Vizemeister tragen ein Turnier um den *DTB-Pokal* aus, der als inoffizielle DM gelten kann.

Fritz Unger, BTSV Landesfachpressewart Faustball

Datenquelle: Turnspielreporte, Wikipedia

Landesfachtag Faustball vor den Neuwahlen abgebrochen

Der Landesfachtag Faustball fand am 2.4.2022 in der Sportgaststätte der Rothsee-Halle in Allersberg statt. Übrigens eine bestens geeignete Gaststätte für Tagungen, wie sie der BTSV durchführt.

Die Tagung stand unter keinem günstigen Stern und wurde vor dem Tagesordnungspunkt der Neuwahlen abgebrochen, nachdem Fritz Unger einen Antrag für den Abbruch gestellt hatte, dem die Versammlung zustimmte.

Für den Abbruch gab es zwei Gründe.

Der Versammlungsleiter und Landesfachwart Nico Bitsch musste aus beruflichen Gründen, die sich kurzfristig ergeben hatten, die Tagung vor dem Tagesordnungspunkt der Neuwahlen verlassen. Da der stellvertretende Landesfachwart Julian Heike entschuldigt fehlte, wäre die Tagung für die Fortsetzung ohne Versammlungsleiter gewesen.

Außerdem ist der Landesfachausschuss erst zu Beginn der Landesfachtagung darüber informiert worden, dass das Trio der führenden Amtsträger im Landesfachausschuss Faustball nicht mehr kandidieren werde, und zwar der Landesfachwart Nico Bitsch selbst, sowie der stellvertretende Landesfachwart Julian Heike und die Landesfachkassenwartin Laura Hartlieb, die beide nicht anwesend waren. Zudem war der Landesfachlehrwart nicht anwesend. Eine schriftliche Zusage für seine Wiederwahl lag nicht vor und er hätte nicht gewählt werden können. Schließlich hat der Vize-Präsident Sport, Jürgen Geyer mitgeteilt, dass die Schulsportbeauftrage Doris Schwarz aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr antreten werde.

Unter diesen Umständen war eine Fortsetzung der Landesfachtagung mit dem Tagesordnungspunkt Wahlen gescheitert.

Trotzdem sind an der Landesfachtagung bis zu ihrem Abbruch eine Reihe von Themen abgearbeitet worden und eine Menge Anträge beschlossen worden.

Aussprache zu den Berichten des Landesfachausschusses und der Bezirksfachwarte

Der Landesfachwart bedauert, dass von den Amtsträgern nur wenige Berichte zum Landesfachtag fristgerecht abgegeben wurden. Die Bezirke konnten jedoch teilweise ihre Berichte nicht abliefern, da einige Bezirksfachtage erst kurz vor dem Landesfachtag stattgefunden hatten.

Spielberechtigungen in www.faustball.com

Fritz Unger zeigt Defizite in der Pflege der Spielereinsätze in www.faustball.com. Dabei ist festzustellen, dass nicht vorhandene Spielberechtigungen teilweise nicht geahndet wurden.

Diese Probleme treten auch in anderen Landesverbänden auf, im BTSV ist das aber besonders in den höchsten Spielrunden wie Bayernliga und Bayerische Jugendmeisterschaften auffällig. Für Fritz Unger stellt das einen kritischen Konflikt dar, wenn er in der DFBL einerseits für die Umsetzung der Regeln zuständig ist und andererseits im eigenen Verband genau das in den höchsten Spielrunden teilweise nicht funktioniert.

Sichtung von Faustball-Talenten

Helga Wegner erläutert, dass seit dem Wegfall der Startpässe für die Sichtung von Talenten in www.faustball.com keine Geburtsdaten und Spieleradressen der Spieler mehr verfügbar sind. Das Geburtsdatum sei wichtig für die Feststellung der Altersklasse.

Fritz Unger erklärt, dass zumindest ein Minimum an Information in www.faustball.com unter der Rubrik „Spieler“ vorhanden ist. Dort wird in der DFBL-Spielberechtigung (blauer Balken) die Altersklasse angezeigt. Die Veröffentlichung dieser Daten ist zudem ein Thema des Datenschutzes. Das Programm wird von der DFBL betrieben, der BTSV kann deshalb nicht ohne Zustimmung der DFBL diese Änderung fordern. Fritz Unger wird das Thema aber in die nächste DFBL-Präsidiumssitzung und DFBL-Hauptausschuss mitnehmen, denn auch für die Sichtung der Jugendnationalmannschaft müssten die gleichen Anforderungen bestehen.

Mannschaftsmeldegeld

Fritz Unger erklärt auf Anfrage, dass für die kommende Feldrunde 2022 das Mannschaftsgeld nicht mehr von den Vereinen zu überweisen sei, sondern per Sammellastschrift eingezogen werde. Dazu hat der Landesfachwart von al-

Landesfachtag Faustball vor den Neuwahlen abgebrochen

len bayerischen Vereinen eine Lastschriftermächtigung für Mannschaftsmeldegeld eingefordert. Der BTSV hat mit einer eigenen Finanzierung in www.faustball.com eine Systemerweiterung beantragt, die inzwischen umgesetzt worden ist. Die Staffelleiter werden künftig beim Anlegen einer Liga das Mannschaftsmeldegeld eintragen. Wenn alle Mannschaften in den Ligen / Meisterschaften erfasst sind, kann per Download eine Liste mit den Mannschaftsmeldegeldern aus allen Ligen und Altersklassen des BTSV heruntergeladen werden. In einem BTSV eigenen Programm wird den Mannschaften / Vereinen die IBAN zugewiesen. Die BTSV Geschäftsstelle zieht das Mannschafsmeldegeld per Sammellastschrift ein. Die Eigenanteile des Mannschaftsmeldegeldes werden von der BTSV-Kasse an die Landesfachkasse und den Bezirksfachkassen per Sammelüberweisung überweisen. Die Kassenwarte erhalten zudem eine Liste mit allen Mannschaften und Meldegeldern als Buchungsbeleg. Für die Kassenwarte wird es pro Saison nur noch einen Buchungsvorgang für die Summe aller Mannschaftsmeldegelder geben. Dieser neue Prozess erlaubt es auch, dass die Vereine jeweils eine Rechnung über alle Mannschaftsmeldungen erhalten.

Bayerische Ausrichter von Veranstaltungen mit der bayerischen Jugendauswahl

Deutschlandpokal:	MTV Bamberg	U18M + U18W + U16M + U16W
Jürgen-Wegner-Pokal:	TuS Frammersbach	U16M + U16W

Einhaltung der BTSV Spielordnung

Horst Purucker beklagt, dass die BTSV Spielordnung Faustball wiederholt nicht eingehalten wird. Die Ansetzung der aktuellen Aufstiegsspiele zur Bayernliga Männer sind ein Beispiel. Für diese Regelung lag bisher keine protokollierte Regelung vor. In der BTSV Spielordnung Faustball gibt es keine Aufstiegsspiele mehr. Zudem hat der Landesfachwart zu Saisonbeginn angekündigt, dass die Ligen der Hallensaison im Regelbetrieb ausgetragen würden, also ohne Aufstiegsspiele. Außerdem sind die für den 2.4.2022 angesetzten Aufstiegsspiele nicht fristgerecht festgelegt worden. Eine Ausschreibung für diese Aufstiegsspiele lag nicht vor.

Staffelleiter Nico Bitsch erklärt dazu, dass nach der Unterbrechung des Spielbetriebs im November für den Restart im Januar die Regeln verändert werden mussten. Da beschlossen wurde, dass es keine Absteiger geben wird, sind Aufstiegsspiele angesetzt worden, damit in die verschiedenen Verbandsligen jeweils nur eine Mannschaft aufsteigen kann, um den Überhang in den Verbandsligen in Grenzen zu halten. Diese Entscheidung war möglich gemäß BTSV Geschäftsordnung durch den definierten Status der „höheren Gewalt Durch Corona“. Es wurde lediglich versäumt, die Entscheidung über die Aufstiegsspiele zu protokollieren. Da diese Aufstiegsspiele am 02.04.2022 nun doch nicht stattfanden, werden sie nun für den 23./24.4.2022 neu angesetzt. Wenigstens einer der qualifizierten Mannschaften müsse eine Halle zur Verfügung stellen, ansonsten wird es keine Aufsteiger geben.

Voraussetzung für die Spielberechtigung Bayernliga

Horst Purucker zeigt auf, dass in der aktuellen Bayernliga Männer die Mannschaften TV Schweinfurt-Oberndorf II, FC Maxhütte-Haidhof und TG Landshut keine Startberechtigung mehr hätten, weil diese Vereine seit mehr als einem Jahr keine Jugendarbeit mehr betreiben. Die aktuelle Diskussion über den Überhang von Mannschaften in der Bayernliga Männer würde sich von allein klären, wenn die Regel hinsichtlich der Verpflichtung von Jugendmannschaften eingehalten würde, sowie der Ausschluss der Mannschaften, wenn seit mehr als einem Jahr der Verein keine Jugendarbeit nachweisen kann.

Schiedsrichterstatistik

Fritz Unger informiert darüber, dass in www.faustball.com eine neue Statistik bereits im Testbetrieb existiere, mit der die Schiedsrichtereinsätze nach unterschiedlichen Kategorien ausgewertet werden können, u.a. auch danach, inwieweit in den einzelnen Ligen der Lizenznachweis der Schiedsrichter erfüllt wird.

Kandidaten für Neuwahl des Landesfachausschusses

Folgende Amtsträger werden für ihr Amt nicht mehr kandidieren:

Landesfachwart:	Nico Bitsch
stellvertretender Landesfachwart:	Julian Heike

Landesfachtag Faustball vor den Neuwahlen abgebrochen

Landesfachkassenwartin:	Laura Hartlieb
Landesfachlehrwart:	Steve Schmutzler nicht anwesend, schriftliche Zustimmung zur Kandidatur lag nicht vor
Schulsportbeauftragte Faustball:	Doris Schwarz

Dagegen liegen folgende Kandidaturen für eine Neuwahl vor:

Landesfachwart:	offen
stellvertretender Landesfachwart:	Nico Bitsch
Landesfachkassenwart:	Nico Bitsch
Landesfachjugendwartin:	Helga Wegner
Landesfachlehrwart:	Bernd Donath
Landesfachschiedsrichterwart:	Thomas Mrugalla
Landesfachpressewart:	Fritz Unger
Schulsportbeauftragte Faustball:	offen

Anträge zur BTSV Spielordnung Faustball

Antrag 2		
Thema	**Formelle Änderung: geänderter Link des Faustball-Wettkampfsystems**	
betrifft	BTSV Spielordnung Faustball	
alte Fassung		Neue Fassung
Alle Bezeichnungen als: www.faustball.de		www.faustball.com
Begründung	Änderung des Links des Faustball-Wettkampfsystems	
Gültigkeit	Ab sofort	
Beschluss Landesfachausschuss:	9:0	
Beschluss Verbandstag		

Antrag 3		
Thema	**Entfernung der Kreisstrukturen aus BTSV SpOF**	
betrifft	BTSV Spielordnung Faustball	
alte Fassung		Neue Fassung
Die sehr umfangreichen, einzelnen Änderungen werden hier nicht aufgelistet. Es geht dabei in dem Antrag darum, alle Hinweise auf die Kreisstruktur zu entfernen.		
Begründung	Die Kreisausschüsse und Kreisfachausschüsse Schweinfurt, Aschaffenburg und Kitzingen-Würzburg sind im Rahmen der BTSV-Strukturänderung aufgelöst worden. Im BTSV Existieren somit keine Kreisausschüsse mehr. Die Ziffern der BTSV Spielordnung Faustball müssen um die Bezeichnungen der Kreise bereinigt werden.	
Gültigkeit	Ab Aufnahme im Registergericht.	
Beschluss Landesfachtag Faustball	9:0	

Landesfachtag Faustball vor den Neuwahlen abgebrochen

Antrag 4	
Thema	**Stimmberechtigung am Landesfachtag Faustball**
betrifft	BTSV Spielordnung Faustball Ziffer 3.3.2 d)

alte Fassung	Neue Fassung
3.3. Landesfachtagung Faustball 3.3.2 An der Landesfachtagung nehmen stimmberechtigt teil: a) Mitglieder des Landesfachausschusses (Zusammensetzung Landesfachausschuss, Bezirksfachausschuss und Kreisfachausschuss siehe BTSV Satzung) b) die Bezirksfachwarte c) die Staffelleiter der Bayern- und Landesligen d) Vereinsvertreter aus den Bezirken, die nach dem gleichen Schlüssel wie die Delegierten zum Verbandstag bestimmt werden (Satzung § 13.3.1).	3.3. Landesfachtagung Faustball 3.3.2 An der Landesfachtagung nehmen stimmberechtigt teil: a) Mitglieder des Landesfachausschusses (Zusammensetzung Landesfachausschuss, Bezirksfachausschuss und Kreisfachausschuss siehe BTSV Satzung) b) die Bezirksfachwarte c) die Bezirksfachjugendwarte d) die Staffelleiter der Bayern- und Landesligen e) Delegierte aus den Bezirksfachausschüssen, die nach dem gleichen Schlüssel wie die Delegierten zum Verbandstag bestimmt werden (Satzung § 13.3.1).

Begründung	BTSV Strukturänderung Bezirksfachjugendwarte sind ein wichtiger Bestandteil
Gültigkeit	Ab sofort
Beschluss Landesfachausschuss:	9:0

Antrag 5	
Thema	**Umstellung der Zahlung des Mannschaftsmeldegeldes auf Lastschriftverfahren**
betrifft	BTSV Spielordnung Faustball Ziffern 3.5.2.3 3.5.2.4 4.1.1.6 4.4.1.2 9.1 9.2

alte Fassung	Neue Fassung
3.5.2.3 Mannschaftsmeldebögen / Meldegeld / Verbandsbeitragsbogen Mannschaftsmeldebögen von den Vereinen mit Vorgabe einer Frist einfordern. Vereine anweisen, das Meldegeld an die zuständige Fachkasse zu zahlen (Bestandteil der Ausschreibung).	3.5.2.3 Mannschaftsmeldebögen / Meldegeld / Verbandsbeitragsbogen Mannschaftsmeldebögen von den Vereinen mit Vorgabe einer Frist einfordern. ~~Vereine anweisen, das Meldegeld an die zuständige Fachkasse zu zahlen (Bestandteil der Ausschreibung).~~ Rechnungen über das Mannschaftsmeldegeld an die Vereine ausstellen. Das Mannschaftsmeldegeld über Lastschriftverfahren einziehen (2.5. oder nächstfolgender Wochentag für Feldrunde und 2.11. oder nächstfolgender Wochentag für Hallenrunde). . . . .

Landesfachtag Faustball vor den Neuwahlen abgebrochen

3.5.2.4
Meldegeldhinweis

- Abgabe der Mannschaftsmeldung durch den meldenden Verein = Zahlungsverpflichtung des Meldegeldes
- Mannschaften, die in einer Liga außer Konkurrenz antreten sind ebenfalls verpflichtet, Meldegeld zu zahlen
- das Meldegeld wird immer an die Fachkasse des Bereiches überwiesen aus dem der Staffelleiter kommt.

. . . . .

4.4.1.2
Jeder Ausschreibung ist ein Spielplan beizufügen oder nachzureichen. Beide zusammen müssen, soweit erforderlich, Aufschluss geben über:

a) Art der Spielreihe oder Veranstaltung

b) Name der ausschreibenden Organisation

c) Tag der Ausschreibung

d) teilnahmeberechtigte Leistungs- und Altersklassen bzw. Mannschaften

e) Kontaktdaten der Vereine (Anschrift, Telefon Personen und Sportstätte)

f) Spieltage, Spielorte, Beginn, gfls. Hallenöffnung

g) Reihenfolge der Spielpaarungen, Feld- und Schiedsrichtereinteilung, Zeitplan

h) Mannschaftsmeldegeld, Kaution, Meldeschluss, Bankverbindung für Überweisung

i) Konto für die Einzahlung des Meldegeldes und Konto für die Einzahlung von Einspruchsgebühr

j) Konto für Meldegeld:

- Verbandsligen:
  Landesfachkasse Faustball
- Bezirksligen:
  Bezirksfachkasse
- Sonderregelung für zusammengefasste Bezirksligen:
  Bezirksfachkasse des Bezirks, der den Staffelleiter stellt
- Teilnahme einer Mannschaft am Spielbetrieb des Nachbarbezirkes:
  Bezirksfachkasse des Bezirks, der den Staffelleiter stellt

3.5.2.4
Meldegeldhinweis

- Abgabe der Mannschaftsmeldung durch den meldenden Verein = Zahlungsverpflichtung des Meldegeldes
- Mannschaften, die in einer Liga außer Konkurrenz antreten sind ebenfalls verpflichtet, Meldegeld zu zahlen
- das Meldegeld wird immer ~~an die~~ von der Fachkasse des Bereiches ~~überwiesen~~ per Lastschrift eingezogen, aus dem der Staffelleiter kommt.

. . . . .

4.4.1.2
Jeder Ausschreibung ist ein Spielplan beizufügen oder nachzureichen. Beide zusammen müssen, soweit erforderlich, Aufschluss geben über:

a) Art der Spielreihe oder Veranstaltung

b) Name der ausschreibenden Organisation

c) Tag der Ausschreibung

d) teilnahmeberechtigte Leistungs- und Altersklassen bzw. Mannschaften

e) Kontaktdaten der Vereine (Anschrift, Telefon Personen und Sportstätte)

f) Spieltage, Spielorte, Beginn, gfls. Hallenöffnung

g) Reihenfolge der Spielpaarungen, Feld- und Schiedsrichtereinteilung, Zeitplan

h) Mannschaftsmeldegeld, Kaution, Meldeschluss, Bankverbindung für Überweisung

i) ~~Konto für die Einzahlung des Meldegeldes und~~ Konto für die Einzahlung von Einspruchsgebühr

j) Konto, ~~für~~ welches das Meldegeld per Lastschriftverfahren einzieht:

- Verbandsligen:
  Landesfachkasse Faustball
- Bezirksligen:
  Bezirksfachkasse
- Sonderregelung für zusammengefasste Bezirksligen:
  Bezirksfachkasse des Bezirks, der den Staffelleiter stellt
- Teilnahme einer Mannschaft am Spielbetrieb des Nachbarbezirkes:
  Bezirksfachkasse des Bezirks, der den Staffelleiter stellt

Landesfachtag Faustball vor den Neuwahlen abgebrochen

4.1.1.6 Die Vereine haben die festgesetzten Mannschaftsmeldegelder und Kautionen für Feldspielrunde bis 1. Mai, für Hallenspielrunde bis 1. November an die zuständige Fachkasse abzuführen. Für die Einhaltung des Termins ist der Eingang auf dem Konto der Fachkasse maßgeblich.	~~4.1.1.6~~ ~~Die Vereine haben die festgesetzten Mannschaftsmeldegelder und Kautionen für Feldspielrunde bis 1. Mai, für Hallenspielrunde bis 1. November an die zuständige Fachkasse abzuführen. Für die Einhaltung des Termins ist der Eingang auf dem Konto der Fachkasse maßgeblich.~~
9. **Termine und Fristen für Ausschreibung und Spielbetrieb**	9. **Termine und Fristen für Ausschreibung und Spielbetrieb**
9.1. Feldrunde	9.1. Feldrunde
. . . . .	. . . . .
Mannschaftsmeldegeld durch die Vereine an den zuständigen Kassenwart: alle bis 1.5.	~~Mannschaftsmeldegeld durch die Vereine an den zuständigen Kassenwart:~~ ~~alle bis 1.5.~~ Lastschrifteinzug des Mannschaftsmeldegeldes durch die zuständige Kasse am 2.5. oder dem nächstfolgenden Wochentag
. . . . .	
9.2. Hallenrunde	9.2. Hallenrunde
. . . . .	. . . . .
Mannschaftsmeldegeld durch die Vereine an den zuständigen Kassenwart: alle bis 1.11.	~~Mannschaftsmeldegeld durch die Vereine an den zuständigen Kassenwart:~~ ~~alle bis 1.11.~~ Lastschrifteinzug des Mannschaftsmeldegeldes durch die zuständige Kasse am 2.5. oder dem nächstfolgenden Wochentag
. . . . .	. . . . .
	Der BTSV-Anteil des Meldegeldes ~~(Verbandsbeitrag)~~ (Eigenanteil) wird durch die Geschäftsstelle ~~per Lastschrifteinzug erhoben~~ an die zuständige Kasse überwiesen.

Begründung	Umstellung der Zahlung des Mannschaftsmeldegeldes auf Lastschriftverfahren. Vermeiden der Nachforderungen nicht bezahlter Mannschaftsmeldegelder.
Gültigkeit	Ab Feldrunde 2022
Beschluss Landesfachtag Faustball	10:0

Landesfachtag Faustball vor den Neuwahlen abgebrochen

Antrag 6	
Thema	**Staffelleiter-Tätigkeiten**
betrifft	BTSV Spielordnung Faustball Ziffer 3.5.3.1

alte Fassung	Neue Fassung
3.5.3 Veröffentlichung der Ergebnisse und Tabellen 3.5.3.1 Staffelleiter-Tätigkeiten in www.faustball.de Die Ligen und Meisterschaften werden ohne Ausnahme durch den Staffelleiter in www.faustball.de angelegt. Der Spieltagausrichter muss die Ergebnisse innerhalb zwei Stunden nach Ende des letzten Spiels eines Spieltages in www.faustball.de eintragen. Die Veröffentlichung unter www.faustball.de ist eine Pflichtaufgabe. Wichtige Mitteilungen der Liga sind im Internet auf der Webseite der Liga mit Datum und Verfasser unter Mitteilungen einzutragen. Dazu gehört zum Beispiel die Information über eine Spieltagverlegung. Nach Eingang der Spielberichtsbögen beim Staffelleiter gleicht dieser die Ergebnisse mit den Eintragungen in www.faustball.de ab. Wenn es keine Abweichungen gibt, zertifiziert der Staffelleiter die Ergebnisse im Internet. Das geschieht über den Menüpunkt Staffelleitertool: Nach der Zertifizierung können die Ergebnisse nur noch vom Internet berechtigten Staffelleiter der Liga selbst geändert werden.	3.5.3 Veröffentlichung der Ergebnisse, Tabellen, Spielereinsätze und Schiedsrichtereinsätze 3.5.3.1 Staffelleiter-Tätigkeiten in www.faustball.com Die Ligen und Meisterschaften werden ohne Ausnahme durch den Staffelleiter in www.faustball.com angelegt. Der Spieltagausrichter muss die Ergebnisse innerhalb zwei Stunden nach Ende des letzten Spiels eines Spieltages in www.faustball.com eintragen. Der Spieltagausrichter muss die Spielereinsätze und Schiedsrichtereinsätze am Tag des Spieltags bis spätestens 24:00 Uhr in www.faustball.com eintragen. Nach 24 Uhr ist nur noch der Staffelleiter berechtigt, Schiedsrichter und Spielereinsäte zu bearbeiten. Die Veröffentlichung der Spielergebnisse, Schiedsrichtereinsätze und Spielereinsätze in www.faustball.com ist eine Pflichtaufgabe. Wichtige Mitteilungen der Liga sind im Internet auf der Webseite der Liga mit Datum und Verfasser unter Mitteilungen einzutragen. Dazu gehört zum Beispiel die Information über eine Spieltagverlegung. Nach Eingang der Spielberichtsbögen beim Staffelleiter gleicht dieser die Ergebnisse, die Schiedsrichtereinsätze und die Spielereinsätze mit den Eintragungen in www.faustball.com ab. Anschließend zertifiziert der Staffelleiter die Ergebnisse im Internet. Das geschieht unter“ Ergebnisse und Tabellen“ im Änderungsmodus bei jeder Spielpaarung. Nach der Zertifizierung können die Ergebnisse nur noch vom Internet berechtigten Staffelleiter der Liga selbst geändert werden.

Begründung	Ergänzung der Datenerfassung um die Schiedsrichter- und Spielereinsätze. Die Erfassung der Spielereinsätze ist eine zwingende Vorgabe der DFBL.
Gültigkeit	Ab sofort
Beschluss Landesfachausschuss:	10:0

Antrag 7	
Thema	**Einsetzung eines Wettkampfleiters**
betrifft	BTSV Spielordnung Faustball, Ziffer 3.6

Neue Fassung

3.1 Landesfachausschuss Faustball

Dem Landesfachausschuss Faustball obliegt

…..

l) die Berufung eines Wettkampfleiters

3.6 Bestellung eines Wettkampfleiters und Tätigkeiten eines Wettkampfleiters

Landesfachtag Faustball vor den Neuwahlen abgebrochen

3.6.1 Bestellung des Wettkampfleiters Als Wettkampfleiter für den Spielbetrieb ist eine Person einzusetzen, die die Ordnungen des BTSV und die BTSV Spielordnung kennt. Der Wettkampfleiter wird durch den Landesfachwart eingesetzt oder durch den Landesfachtag / Landesfachausschuss gewählt. 3.6.2 Tätigkeiten für den Spielbetrieb Festlegung eines Rahmenterminplans für die Staffelleiter als Vorbereitung für die Ligaplanung Feststellung, bzw. Einteilung der Staffelleiter in den Verbandsligen Einteilung der Mannschaften in die Verbandsligen und Übergabe an die Staffelleiter Feststellung und Steuerung aller Auf- und Absteiger in den Verbandsligen Zusammenlegung von Ligen bei Bedarf (z.B. Mangel an Mannschaften) Anlaufstelle für Staffelleiter und Vereine bei Fragen zur BTSV Spielordnung Faustball Organisation von Arbeitstagungen 3.6.3 Tätigkeiten für Mannschaftsmeldegeld und Verbandsbeiträge Steuerung des Lastschriftverfahrens für den Einzug des Mannschaftsmeldegeldes aller Ebenen im BTSV Verteilung der Eigenanteile des Mannschaftsmeldegeldes an die Bezirke Festlegung der Verbandsbeiträge 3.6.4 Tätigkeiten für die BTSV Spielordnung Faustball Weiterentwicklung der Spielordnung (Antragstellung) Ansprechpartner für die Einhaltung der Spielordnung 3.6.5 Tätigkeiten für das Faustball-Wettkampfsystem (www.faustball.com) Schulung der Staffelleiter über neue Funktionen Schulung für neue Staffelleiter Schulung der Vereinsadministratoren über neue Funktionen Schulung für neue Vereinsadministratoren Schulung der Fachschiedsrichterwarte Überwachung der Regeln für das Wettkampfsystem (u.a. Namenskonventionen, Regelwerk, u.s.w.) 3.6.6 Tätigkeit für den Turnspielreport Zusammenfassung der Abschlusstabellen je Saison für den Turnspielreport Veröffentlichung regelmäßiger Terminkalender im Turnspielreport	
Begründung	Einige der oben genannten Aufgaben des Wettkampfleiters sind im Fachgebiet Faustball bisher noch nicht organisatorisch festgelegt. Es ist wichtig, dass sehr frühzeitig vor Saisonbeginn die Terminabstimmung und die Einteilung der Mannschaften in den Verbandsligen feststehen, damit die Staffelleiter verlässlich ihre Ligaplanungen durchführen können. Für die aktuell umfassende Neuorganisation in www.faustball.com ist es notwendig, dass ein Ansprechpartner für Staffelleiter und Vereine existiert. Der Einsatz eines Wettkampfleiters ist zudem eine Entlastung des Fachwartes, der bis heute ein sehr umfangreiches Aktionsfeld abdecken muss. Dieses Modell ist keine Neuerfindung. Das Modell wird in sehr ähnlicher Form im Rheinischen Turnerbund eingesetzt. Außerdem unterscheidet auch das Wettkampfsystem (www.faustball.com) zwischen Wettkampfleiter und Staffelleiter. Eventuell diese neue Ziffer als Ziffer 3.5 einsetzen und die bisherige Ziffer 3.5 auf 3.6 ändern.
Gültigkeit	Ab sofort
Beschluss Landesfachtag	6:0

Landesfachtag Faustball vor den Neuwahlen abgebrochen

Antrag 8	
Thema	**Korrektur der Leistungsklassen**
betrifft	BTSV Spielordnung Faustball Ziffer 4.3.2

alte Fassung	Neue Fassung
4.3.2 Leistungsklassen	4.3.2 Leistungsklassen
a) Bayernliga: für den Bereich des BTSV mit der Untergliederung der Landesligen Ost, West und Süd	a) Bayernliga: für den Bereich des BTSV mit der Untergliederung der Landesligen Ost, West und Süd
b1) Landesliga Ost für die Bezirksligen Oberfranken und Oberpfalz	b1) Landesliga Ost für die Bezirksligen Oberfranken und Oberpfalz
b2) Landesliga West für die Bezirksligen Unterfranken und Mittelfranken	b2) Landesliga West für die Bezirksligen Unterfranken und Mittelfranken
b3) Landesliga Süd für die Bezirke Niederbayern, Oberbayern, Schwaben	b3) Landesliga Süd für die Bezirke Niederbayern, Oberbayern, Schwaben
c) Bezirksligen Unterfranken, Mittelfranken, Oberfranken, Oberpfalz, Niederbayern, Oberbayern, Schwaben	c) Bezirksligen Unterfranken, Mittelfranken, Oberfranken, Oberpfalz, Niederbayern, Oberbayern, Schwaben
d) A-Klassen unterhalb der Bezirksligen alle A-Klasse auf Bezirksebene oder als A-Klasse des dem Bezirk untergeordneten Kreises	d) A-Klassen unterhalb der Bezirksligen alle A-Klasse auf Bezirksebene ~~oder als A-Klasse des dem Bezirk untergeordneten Kreises~~
e) B-Klassen unterhalb der A-Klassen in der gleichen Struktur	e) B-Klassen unterhalb der A-Klassen in der gleichen Struktur
f) u.s.w.	f) u.s.w.
Der Beginn mit der neuen Liga-Struktur der Verbandsligen erfolgt:	~~Der Beginn mit der neuen Liga-Struktur der Verbandsligen erfolgt:~~
ab Feldrunde 2017	~~ab Feldrunde 2017~~
ab Hallenrunde 2017/18	~~ab Hallenrunde 2017/18~~

Begründung	Formelle Änderung unter f) Die Änderung in d) wird nur dann dem BTSV Verbandstag vorgelegt, wenn dort auch vorher die Auflösung der Kreisstrukturen beschlossen wird.
Gültigkeit	Die Änderung unter f) ab sofort. Die Strukturänderungen hinsichtlich der Kreise ab BTSV Verbandstag 2022, sofern auch der Verbandstag so beschließt.
Beschluss Landesfachausschuss:	10:0

Landesfachtag Faustball vor den Neuwahlen abgebrochen

Antrag 11	
Thema	**Von DFBL-Spielordnung abweichende BTSV-Regelung**
betrifft	BTSV Spielordnung Faustball, Ziffer 4.3.3.3.7

alte Fassung	Neue Fassung
4.3.3.3 **Spielberechtigung** 4.3.3.3.7 Gültigkeitsdauer Die Spielberechtigung wird standardmäßig für ein Jahr ausgestellt. Für die Verlängerung im gleichen Verein ist kein weiterer Antrag fällig.	4.3.3.3 **Spielberechtigung** 4.3.3.3.7 Gültigkeitsdauer Die DTB Startberechtigung (DTB-Jahresmarke) für Bayernliga Männer und Frauen wird jeweils bis zum 31.12. des laufenden Jahres ausgestellt (grüner Balken im Faustball-Wettkampfsystem). Die DFBL Spielberechtigung wird jeweils bis zum Ende der Saison ausgestellt, das sind in der Feldrunde der 31.12. und in der Hallenrunde der 30.06. (blauer Balken im Faustball Wettkampfsystem).

Begründung	Der DTB hat die die Dauer der Gültigkeit von 365 Tage umgestellt mit Ablauf zum 31.12. Für die DFBL-Spielberechtigung war die Dauer bisher nicht festgelegt.
Gültigkeit	Ab sofort
Beschluss Landesfachtag	10:0
Beschluss Verbandstag	

Antrag 12	
Thema	**Verpflichtung zur Zahlung des Mannschaftsmeldegeldes bei Nichtantraten**
betrifft	BTSV Spielordnung Faustball, Ziffer 4.4.1.7

alte Fassung	Neue Fassung
4.4.1.7 Mit der Abgabe der Mannschaftsmeldung verpflichten sich die Vereine, am Spielbetrieb teilzunehmen und unterliegen ab diesem Zeitpunkt der Regelung bei Fehlen.	4.4.1.7 Mit der Abgabe der Mannschaftsmeldung verpflichten sich die Vereine, am Spielbetrieb teilzunehmen, das Mannschaftsmeldegeld zu zahlen und unterliegen ab diesem Zeitpunkt ~~der Regelung bei Fehlen~~ dem Regelwerk des Spielbetriebs und der BTSV-Rechts- und Strafordnung.

Begründung	Es tritt wiederholt der Fall auf, dass Vereine eine Mannschaftsmeldung abgeben, die Mannschaft im Spielplan aufgenommen wird und dann aber der Verein vor dem ersten Spieltag die Mannschaft in der Meinung zurückzieht, kein Mannschaftsmeldegeld zahlen zu müssen. Der Verein ist mit der Abgabe der Mannschaftsmeldung zur Zahlung des Mannschaftsmeldegeldes verpflichtet. Damit die Regelung künftig zu keiner Diskussion mehr führt, soll der Text noch eindeutiger formuliert werden als vorher.
Gültigkeit	Ab sofort. Es handelt sich hier nicht um eine Regeländerung. Es wird lediglich die bestehende Regel noch deutlicher formuliert.
Beschluss Landesfachtag:	10:0

Landesfachtag Faustball vor den Neuwahlen abgebrochen

Antrag 14	
Thema	**Überarbeitung des Bußgeldkataloges (Eintragungen Spielergebnisse)**
betrifft	BTSV Rechts- und Strafordnung, Ziffer 3.2.1

alte Fassung	Neue Fassung
3.2 Geldbußen im Spielverkehr 3.2.1 Die zuständigen Staffelleiter bzw. Amtsträger können im Spielverkehr ohne Einleitung eines Verfahrens folgende Geldbußen (automatische Ahndungen) gegen Vereine, Mannschaften, Spieler und sonstige Verantwortliche bei Meisterschafts- und Pokalspielen des BTSV und seiner Gliederungen verhängen. v) Durchführung nicht genehmigter Deutscher Meisterschaften oder sonstiger internationaler Veranstaltungen	3.2 Geldbußen im Spielverkehr 3.2.1 Die zuständigen Staffelleiter bzw. Amtsträger können im Spielverkehr ohne Einleitung eines Verfahrens folgende Geldbußen (automatische Ahndungen) gegen Vereine, Mannschaften, Spieler und sonstige Verantwortliche bei Meisterschafts- und Pokalspielen des BTSV und seiner Gliederungen verhängen. ~~v) Durchführung nicht genehmigter Deutscher Meisterschaften oder sonstiger internationaler Veranstaltungen~~ z2) Nichteinhalten der Frist für die Erfassung der Spielereinsätze in www.faustball.com ohne Angabe einer entschuldbaren Begründung gemäß BTSV SpOF, Ziffer 3.5.3.1 20 EUR pro Spieltag

Begründung	Beschluss, dass dieser Antrag dem Verbandstag vorgelegt wird. Überarbeitung der Bußgelder wegen organisatorischer bzw. technischer Veränderungen
Gültigkeit	Ab Veröffentlichung im Turnspielreport
Beschluss Verbandstag	10:0

Antrag 16	
Thema	**Regelung Spielplanerstellung**
betrifft	BTSV Spielordnung Faustball, Ziffer 4.3.2.18.1 c) und d)

alte Fassung	Neue Fassung
4.3.2.18.1 c) Landesliga oder Regionalmeisterschaften Ost, West und Süd Der Spielmodus für die Landesligen oder Regional-Meisterschaften Ost, West und Süd wird von einem beauftragten Bezirksfachwart festgelegt.	4.3.2.18.1 c) ~~Landesliga oder~~ Regionalmeisterschaften Ost, West und Süd ~~Der Spielmodus für die Landesligen oder Regional-Meisterschaften Ost, West und Süd wird von einem beauftragten Bezirksfachwart festgelegt.~~ Der Spielplan und die Einteilung von Vorrundengruppen werden von einem beauftragten Bezirksfachwart oder Staffelleiter festgelegt.
4.3.2.18.1 d) Bayerische Meisterschaft Der Spielmodus für die Bayerische Meisterschaft wird vom Landesfachwart oder Landesfachjugendwart festgelegt.	4.3.2.18.1 d) Bayerische Meisterschaft ~~Der Spielmodus für die Bayerische Meisterschaft wird vom Landesfachwart oder Landesfachjugendwart festgelegt.~~ Der Spielplan und die Einteilung von Vorrundengruppen werden vom Landesfachwart oder Landesfachjugendwart festgelegt.

Begründung	Die bisherige Beschreibung war nicht eindeutig formuliert und konnte falsch verstanden werden. Der Begriff „Landesliga“ wird gestrichen, weil zusammengesetzte Bezirksligen als „Bezirksliga“ und nicht als „Landesliga“ geführt wird. Das ist ein Beschluss des BTSV Präsidiums, denn eine Landesliga müsste über das Fachgebiet Faustball abgewickelt werden.
Gültigkeit	Ab sofort
Beschluss Landesfachtag	10:0
Beschluss Verbandstag	

Landesfachtag Faustball vor den Neuwahlen abgebrochen

Antrag 17	
Thema	**Änderung Spielmodus bei Meisterschaften**
betrifft	BTSV Spielordnung Faustball, Ziffer 4.3.2.19

alte Fassung	Neue Fassung
4.3.2.19 Spielmodus bei Meisterschaften Der Spielmodus wird in Abhängigkeit von der Anzahl der Mannschaften festgelegt und gilt verbindlich.	4.3.2.19 Spielmodus bei Meisterschaften Der Spielmodus wird in Abhängigkeit von der Anzahl der Mannschaften festgelegt und gilt verbindlich.
b) 2 Mannschaften Beide Mannschaften spielen ein Hin- und Rückspiel aus. Hat am Ende jede Mannschaft ein Spiel gewonnen, wird ein Entscheidungsspiel über einen Satz ausgetragen. Es wird über 3 Gewinnsätze gespielt.	b) 2 Mannschaften Beide Mannschaften spielen dreimal gegeneinander. Es wird über 2 Gewinnsätze gespielt.
b) 3 Mannschaften Es wird eine einfache Spielrunde ausgetragen. Es wird über 2 Gewinnsätze gespielt.	b) 3 Mannschaften Es wird eine Doppelrunde gespielt. Die Reihenfolge der Spiele in der Rückrunde wird gemäß dem Ergebnis der Hinrunde festgelegt: 1. gegen 3. Hinrunde, 2. Gegen 3. und 1. Gegen 2. Es wird über 2 Gewinnsätze gespielt.
c) 4 Mannschaften es wird als Vorrunde eine einfache Spielrunde ausgetragen. Danach spielen die dritt- und viertplatzierten Mannschaften der Vorrunde um Platz 3 und 4 und die erst- und zweitplatzierten Mannschaften im Finale. Es wird über 2 Gewinnsätze gespielt.	c) 4 Mannschaften es wird als Vorrunde eine einfache Spielrunde ausgetragen. Danach folgt das Halbfinale, 1. Gegen 4. Der Vorrunde und 2. Gegen 3. Der Vorrunde. Die Verlierer des Halbfinales spielen um die Plätze 3 und 4. Die Sieger des Halbfinales bestreiten das Finale. Es wird über 2 Gewinnsätze gespielt.

Begründung	Verbesserung im Spielmodus. a) Es soll bei 2 Mannschaften generell 3 Spiele ausgetragen werden. b) Mit der Doppelrunde können die Spiele der Rückrunde in ihrer Reihenfolge so angelegt werden, dass das letzte Spiel einen Endspielcharakter hat. c) Mit der Einführung des Halbfinales erhält die Meisterschaft mehr Spannung.
Gültigkeit	Ab sofort
Beschluss Landesfachtag	10:0
Beschluss Verbandstag	

Landesfachtag Faustball vor den Neuwahlen abgebrochen

Antrag 18	
Thema	**Spielen in zwei Jugend-Altersklassen an einem Tag**
betrifft	BTSV Spielordnung Faustball, Ziffer 4.3.2.18.1 c) und d)

alte Fassung	Neue Fassung
4.3.3.5 **Einschränkung der Spielberechtigung** Es gilt vorrangig die DFBL SpOF. 4.3.3.5.1 Ein Spieler darf an einem Tag nur in einer Mannschaft spielen.	**4.3.3.3** **Spielberechtigung** 4.3.3.3.3 Ein Jugendspieler darf an einem Tag in zwei unterschiedlichen Jugend-Altersklassen spielen, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt werden: maximal 5 Spiele pro Spieler maximal 2 Gewinnsätze pro Spiel ~~**4.3.3.5**~~ ~~**Einschränkung der Spielberechtigung**~~ ~~Es gilt vorrangig die DFBL SpOF.~~ ~~4.3.3.5.1~~ ~~Ein Spieler darf an einem Tag nur in einer Mannschaft spielen.~~

Begründung	Die Regelung für diesen Antrag ist als Corona bedingte Regelung bereits in der Feldrunde 2021 und Hallenrunde 2021/22 aufgenommen worden, als die Zeitfenster zu knapp waren, um alle Altersklassen fristgerecht auszuspielen. Dabei hat sich herausgestellt, dass die Regelung generell Sinn macht, wenn zwei altersmäßig benachbarte Altersklassen Ligen aus nur zwei oder drei Mannschaften haben und überwiegend aus den gleichen Vereinen bestehen. Mit dieser Regelung kann ein Verein einmal zu einem Auswärtsspiel anreisen und mit den überwiegend gleichen Spielern zwei unterschiedliche Altersklassen spielen. Reduzierung der Fahrtkosten und Einsparung eines Wochenendes.
Gültigkeit	Ab Beschluss Verbandstag
Dringlichkeitsantrag für Landesfachtag	8:0
Beschluss Landesfachtag	8:0

Folgende Anträge sind abgelehnt worden, bzw. müssen überarbeitet noch einmal vorgelegt werden:

Antrag 1: Änderung des Zeitfensters für die Fortbildung der Schiedsrichterlizenz von 2 auf 5 Jahre
Ablehnung, weil das Zeitfenster im BTSV nicht mit der Regelung in der DFBL verglichen werden kann.

Antrag 9: Spielberechtigung Bayernliga hinsichtlich Nachweis der Jugendarbeit
In diesem Fall soll der Antrag überarbeitet noch einmal vorgelegt werden.

Antrag 10: Neuregelung der Ligagröße
In diesem Fall soll der Antrag überarbeitet noch einmal vorgelegt werden.

Antrag 13: Neufassung der Regelung für das örtliche Schiedsgericht
Ablehnung, weil die aktuelle Formulierung ausreichend ist.

Der Antrag 15 ist nicht aufgeführt, weil es sich lediglich um eine Fehlerkorrektur hinsichtlich der Siegerehrung im Ligabetrieb handelt.

Fritz Unger
BTSV Landesfachpressewart Faustball

TV Segnitz scheitert: Mehr Pech geht nicht

Der TV Segnitz ist als Dritter der 1. Bundesliga Süd Frauen mit der Hoffnung nach Moslesfehn gereist, dort bei der Deutschen Meisterschaft die Vorrunde zu überstehen und ins Halbfinale einzuziehen.
Vom Punkte-, Satz- und Ballstand hätte das am Ende der Vorrunde auch reichen sollen, aber die Spielausgänge waren so unvorhersehbar, dass nach dem letzten Spiel der drei Mannschaften der Vorrundengruppe B die Bälle gezählt werden mussten. Im Detail:
Die sechs Mannschaften der DM spielten in zwei Vorrundengruppen zu je drei Mannschaften. Die beiden erst platzierten Mannschaften qualifizierten sich für das Halbfinale.
Der TV Segnitz verlor sein Auftaktspiel gegen den Meister der 1. Bundesliga Süd TSV Dennach mit 1:3 (11:7 – 5:11 – 12:14 – 7:11). Dieses Ergebnis konnte man noch erwarten.
Das zweite Spiel gewann Segnitz gegen den Ahlhorner SV mit 3:1 (8:11 – 11:8 – 11:9 – 11:7). Der TVS stand nach zwei Spielen mit 76:78 Bällen, 4:4 Sätzen und 2:2 Punkte auf Rang zwei. Da hätte schon viel schief gehen müssen, wenn das am Ende nicht für den zweiten Platz hätte reichen sollen.
Und es reichte nicht. Der Tabellenführer TSV Dennach verlor das letzte Spiel dieser Gruppe gegen den Ahlhorner SV mit 1:3 (7:11 – 11:7 – 8:11 – 9:11).
Danach waren alle drei Mannschaften punktgleich und satzgleich, aber der TV Segnitz stand auf dem dritten Platz und war ausgeschieden.

Gruppe B

1. TSV Dennach	78:75	4:4	2:2
2. Ahlhorner SV	75:76	4:4	2:2
3. TV Segnitz	76:78	4:4	2:2

Knapper geht es nicht. Ein weiterer Ball gegen Dennach oder gegen Ahlhorn hätte gereicht. Bei gleicher Balldifferenz wäre TV Segnitz vor dem Ahlhorner SV gewesen, weil bei gleicher Balldifferenz die am meisten erzielten eigenen Bälle zählen.
In der Gruppe A setzte sich TV Jahn Schneverdingen gegen TSV Calw und Gastgeber SV Moslesfehn durch. TV Jahn Schneverdingen und TSV Calw überstanden auch das Halbfinale. Im Finale gewann TV Jahn Schneverdingen mit 3:1 (6:11 – 12:10 – 11:4 – 11:4) gegen den TSV Calw. Dritter wurde der Ahlhorner SV.

Endstand Frauen:

1. TV Schneverdingen	Nord
2. TSV Calw	Süd
3. Ahlhorner SV	Nord
4. TSV Dennach	Süd
5. TV Segnitz	Süd
5. SV Moslesfehn	Nord

Der TV Segnitz spielte in folgender Aufstellung:

Svenja Schröder – Helen Gernet – Luisa Kaemmer – Ursina Sagstetter – Sophie Müller – Tatjana Müller – Linda Müller – Antonia Fuchs – Lena Mark – Sandra Hoffmann

Trainer und Co-Trainer: Ulrich Lauck, Stefanie Lauck

Bei den Männern gewann in Hagen der Seriensieger TSV Pfungstadt. Sie gewannen gegen den Gastgeber TSV 1860 Hagen souverän mit 11:4 – 11:8 – 11:5. Eine bayerische Mannschaft war bei den Männern nicht am Start.

Endstand Männer:

1. TSV Pfungstadt	Süd
2. TSV 1860 Hagen	Nord
3. VfK 1901 Berlin	Nord
4. TV Vaihingen/Enz	Süd
5. TV 1880 Käfertel	Süd
5. TV Brettorf	Nord

Fritz Unger
BTSV Landesfachpressewart Faustball

Heimspieltage der bayerischen Bundesligamannschaften

Die Feldrunde 2022 steht vor der Tür. Alle erwarten wieder einen Regelspielbetrieb. Corona, bzw. die Bundesregierung wird das voraussichtlich erlauben.

Insgesamt nehmen 13 bayerische Mannschaften am Bundesligaspielbetrieb teil, so viele wie schon lange nicht mehr. Darunter sind mit TV Eibach 03 bei den Männern, sowie MTV Rosenheim und TV Herrnwahlthann bei den Frauen drei Aufsteiger aus der Bayernliga.

Nicht mehr dabei sind dagegen bei den Männern ASV Veitsbronn und TSV Unterpfaffenhofen.

Die Bundesligen setzen sich für die Feldsaison folgendermaßen zusammen:

1. Bundesliga Süd Männer

TSV Pfungstadt (M)
TSV Calw
TV 1880 Käfertal
TV Schweinfurt-Oberndorf
TV Unterhaugstett
TV Waldrennach
TV 1865 Waibstadt (N)
TV Vaihingen/Enz (N)

1. Bundesliga Süd Frauen

TSV Calw
TV Segnitz
TSV Dennach
TSV Pfungstadt
TV Unterhaugstett
TSV Ötisheim
SV Tannheim
TSV Gärtringen
TSV Staffelstein

2. Bundesliga Süd Männer

TV Stammheim (A)
TV Augsburg
TV Segnitz
NLV Stuttgart-Vaihingen
TV Hohenklingen
TV Kubschütz
TV Neugablonz
TV Eibach 03 (N)
TV Vaihingen/Enz II (N)

2. Bundesliga Süd Frauen

SV Energie Görlitz (M)
ASV Veitsbronn
TV Stammheim
TSV Calw II
TV 1848 Schwabach
TV Neugablonz
MTV Rosenheim (N)
NLV Stuttgart-Vaihingen (N)
TV Herrnwahlthann (N)

Die Zusammensetzung der Bundesligen Süd wird dominiert von den bayerischen und schwäbischen Mannschaften. Die anderen Landesverbände stellen nur eine geringe Zahl an Mannschaften. Thüringen, die Pfalz, Mittelrhein, Rheinhessen und Saarland sind in den Bundesligen überhaupt nicht vertreten.

Landesverband	1.BL S M	1.BL S F	Landesverband	2.BL S M	2.BL S F
Bayern	1	3	Bayern	4	5
Sachsen	0	0	Sachsen	1	1
Schwaben	4	4	Schwaben	4	3
Thüringen	0	0	Thüringen	0	0
Baden	2	1			
Hessen	1	1			
Pfalz	0	0			
Mittelrhein	0	0			
Rheinhessen	0	0			
Saarland	0	0			

Heimspieltage der bayerischen Bundesligamannschaften

Heimspieltag-Kalender der bayerischen Bundesligamannschaften

1. Bundesliga Süd Männer

Sa	14.05.	16:00	TV Schweinfurt-Oberndorf	TSV Calw
So	05.06.	14:00	TV Schweinfurt-Oberndorf	TV Vaihingen/Enz
Sa	25.06.	16:00	TV Schweinfurt-Oberndorf	TV Waldrennach

Weitere Heimspieltage nach Ende der Hinrunde und dem Tabellensplitt

Die 1. Bundesliga Süd Männer spielt auch auf dem Feld mit dem sogenannten Tabellensplit.
Es wird eine einfache Runde jeder gegen jeden gespielt. Danach wird die Liga in zwei Gruppen geteilt, eine Meisterschaftsrunde und eine Abstiegsrunde. Die Ergebnisse aus der Hinrunde werden in die Gruppen mitgenommen. In den beiden Gruppen spielt dann noch einmal jeder gegen jeden. Die Termine und wer wann in den Gruppenspielen ein Heimspiel hat, liegen noch nicht fest.

Heimspieladressen:
TV Schweinfurt-Oberndorf Sportgelände TV Oberndorf, Hermann-Gräf-Allee 1, Schweinfurt

1. Bundesliga Süd Frauen

So	08.05.	11:00	TV Segnitz	gegen SV Tannheim + TSV Dennach
Sa	14.05.	14:00	TSV Staffelstein	gegen TSV Pfungstadt + TSV Dennach
So	15.05.	11:00	TV Segnitz	gegen TSV Staffelstein + TV Unterhaugstett
Do	26.05.	11:00	TV Segnitz	gegen TSV Calw + TSV Pfungstadt
So	29.05.	11:00	SV Tannheim	gegen TSV Gärtringen + TSV Pfungstadt
Sa	02.07.	15:00	TSV Staffelstein	gegen TV Segnitz + TV Unterhaugstett
So	03.07.	11:00	TV Segnitz	gegen TSV Gärtringen + TSV Ötisheim
So	03.07.	11:00	SV Tannheim	gegen TSV Calw + TV Unterhaugstett
So	24.07.	11:00	TSV Staffelstein	gegen SV Tannheim + TSV Ötisheim

Die 1. Bundesliga Süd Frauen spielt in Hin- und Rückrunde.

Heimspieladressen:

TV Segnitz	Sportplatz TV Segnitz, Jahnstr. 7, Segnitz
SV Tannheim	Sportplatz Tannheim, Kronwinkelstraße, Tannheim
TSV Staffelstein	Sportplatz an der Peter J. Moll Halle

2. Bundesliga Süd Männer

Sa	07.05.	15:00	TV Segnitz	gegen TV Stammheim + TV Vaihingen/Enz II
Sa	14.05.	15:00	TV Augsburg	gegen SV Kubschütz + TV Vaihingen/Enz II
Sa	14.05.	15:00	TV Eibach 03	gegen TV Segnitz + TV Neugablonz
Sa	21.05.	15:00	TV Neugablonz	gegen TV Augsburg + TV Stammheim
Sa	28.05.	15:00	TV Segnitz	gegen TV Augsburg + TV Hohenklingen
Sa	25.06.	15:00	TV Augsburg	gegen TV Eibach 03 + NLV Stuttgart-Vaihingen
Sa	02.07.	15:00	TV Neugablonz	gegen TV Segnitz + TV Eibach 03
Sa	09.07.	15:00	TV Eibach 03	gegen TV Hohenklingen + TV Vaihingen/Enz II
Sa	09.07.	15:00	TV Segnitz	gegen SV Kubschütz + NLV Stuttgart-Vaihingen
Sa	23.07.	15:00	TV Neugablonz	gegen TV Vaihingen/Enz + NLV Stuttgart-Vaihingen

Die 2. Bundesliga Süd Männer spielt in Hin- und Rückrunde.

Heimspieladressen:

TV Segnitz	Sportplatz TV Segnitz, Jahnstr. 7, Segnitz
TV Augsburg	Sportplatz Turnverein Augsburg 1847, Gabelsberger Str. 64, Augsburg
TV Eibach 03	Sportgelände TV Eibach 03, Hopfengartenweg 66, Eibach
TV Neugablonz	Sportgelände Neugablonz, Turnerweg 12, Kaufbeuren-Neugablonz

Faustball

Heimspieltage der bayerischen Bundesligamannschaften

2. Bundesliga Süd Frauen

So	08.05.	11:00	MTV Rosenheim	gegen TV Herrnwahlthann + TSV Calw II
So	08.05.	11:00	ASV Veitsbronn	gegen TV 1848 Schwabach + TV Stammheim
So	15.05.	11:00	TV Neugablonz	gegen TV 1848 Schwabach + TSV Calw II
So	15.05.	11:00	TV Herrnwahlthann	gegen TV Stammheim + NKV Stuttgart-Vaihingen
Sa	21.05.	15:00	ASV Veitsbronn	gegen MTV Rosenheim + SV Energie Görlitz
So	22.05.	11:00	TV 1848 Schwabach	gegen TV Herrnwahlthann + SV Energie Görlitz
So	22.05.	14:00	MTV Rosenheim	gegen TV Neugablonz + TV Stammheim
So	29.05.	11:00	MTV Rosenheim	gegen TV 1848 Schwabach + NLV Stuttgart-Vaihingen
So	29.05.	11:0	TV Neugablonz	gegen TV Herrnwahlthann + ASV Veitsbronn
So	26.06.	14:00	TV Herrnwahlthann	gegen MTV Rosenheim + TSV Calw II
So	26.06.	14:00	TV 1848 Schwabach	gegen ASV Veitsbronn + TV Stammheim
So	03.07.	11:00	TV Neugablonz	gegen MTV Rosenheim + TV Stammheim
So	10.07.	11:00	TV 1848 Schwabach	gegen TV Neugablonz + TSV Calw II
So	24.07.	11:00	TV Herrnwahlthann	gegen TV Neugablonz + ASV Veitsbronn

Heimspieladressen:

TV Neugablonz	Sportgelände Neugablonz, Turnerweg 12, Kaufbeuren-Neugablonz
MTV Rosenheim	MTV Sportanlage Rosenheim- Oberwöhr, Turnerweg 39, Rosenheim
ASV Veitsbronn	Im Hamesbuck, Obermichelbacher Str. 999, Veitsbronn
TV 1848 Schwabach	Sportgelände TV 1848 Schwabach, Jahnstr. 6, Schwabach
TV Herrnwahlthann	Sportgelände TV Herrnwahlthann, Dorfstr. 62, Herrnwahlthann

Fritz Unger, BTSV Landesfachpressewart Faustball

Prellball

Johannes Bürgel neuer „Prellballchef"

Bayerns PrellballerInnen haben einen neuen Landesfachwart. Bei der Landesfachtagung, die Corona bedingt als Video-Schaltkonferenz stattfand, wurde Johannes Bürgel von TSV Babenhausen zum Nachfolger von Peter Seitzer gewählt, der das Amt viele Jahre innehatte.

Mit Michael Blume kommt auch Bürgels Stellvertreter vom TSV Babenhausen. Kassenwart bleibt Michael Seitzer aus Krumbach, als Pressewart wurde Hans-Joachim Wolff vom MTV München bestätigt.

In den Corona-Jahren 2020 und 2021 konnten keine Prellball-Meisterschaften und -Turniere stattfinden.

Der neue Vorstand will versuchen, den Spielbetrieb in Bayern „wiederzubeleben". Geplant ist u.a. ein jährliches bayerisches „Prellballfestival".

An den Deutschen Seniorenmeisterschaften im Juni wird wohl nur die M60 aus München teilnehmen. Für die Mannschaften aus Krumbach und Nürnberg-Reichelsdorf ist der Termin der Titelkämpfe mitten in den Pfingstferien nicht machbar - schade!

Hans-Joachim Wolff
Landesfachpressewart Prellball

53. DEUTSCHE KORBBALL MEISTERSCHAFTEN

75 Jahre
Bayerischer
Turnspiel-Verband
BTSV

21. - 22. Mai 2022

Freizeitzentrum Waigolshausen

TSC ZEUZLEBEN

DTB
DEUTSCHER TURNER-BUND

Sparkasse Schweinfurt

Schiedsrichterausbildung in der Pandemie und Ausblick in die Zukunft der Ausbildung

Seit Auftreten der Coronavirus-Krankheit-2019 im Frühjahr 2020 waren Zusammenkünfte durch die Regelung des Infektionsschutzgesetztes nur noch in begrenzten Maßen oder unter Auflagen möglich. Dadurch konnte auch die Schiedsrichterausbildung nicht mehr in Präsenz durchgeführt werden. Im Bezirk Schwaben hat man sich dann dazu entschieden, die Schiedsrichter-Aus- und Fortbildung als Online-Veranstaltung anzubieten. Zuerst musste die geeignete Online-Plattform gefunden werden. Dazu wurde das Webex-Angebot des BTSV identifiziert. Anschließend mussten die Ausbildungsmittel angepasst und ein Konzept zur Bereitstellung von Dokumenten erstellt werden. Die erste Fortbildung wurde im Nov. 2020 angeboten, gefolgt von 2 Fortbildungen im Jan. 2021, bei denen hauptsächlich Teilnehmer aus dem Bezirk Schwaben und Oberbayern, aber auch anderen Bezirken teilnahmen.

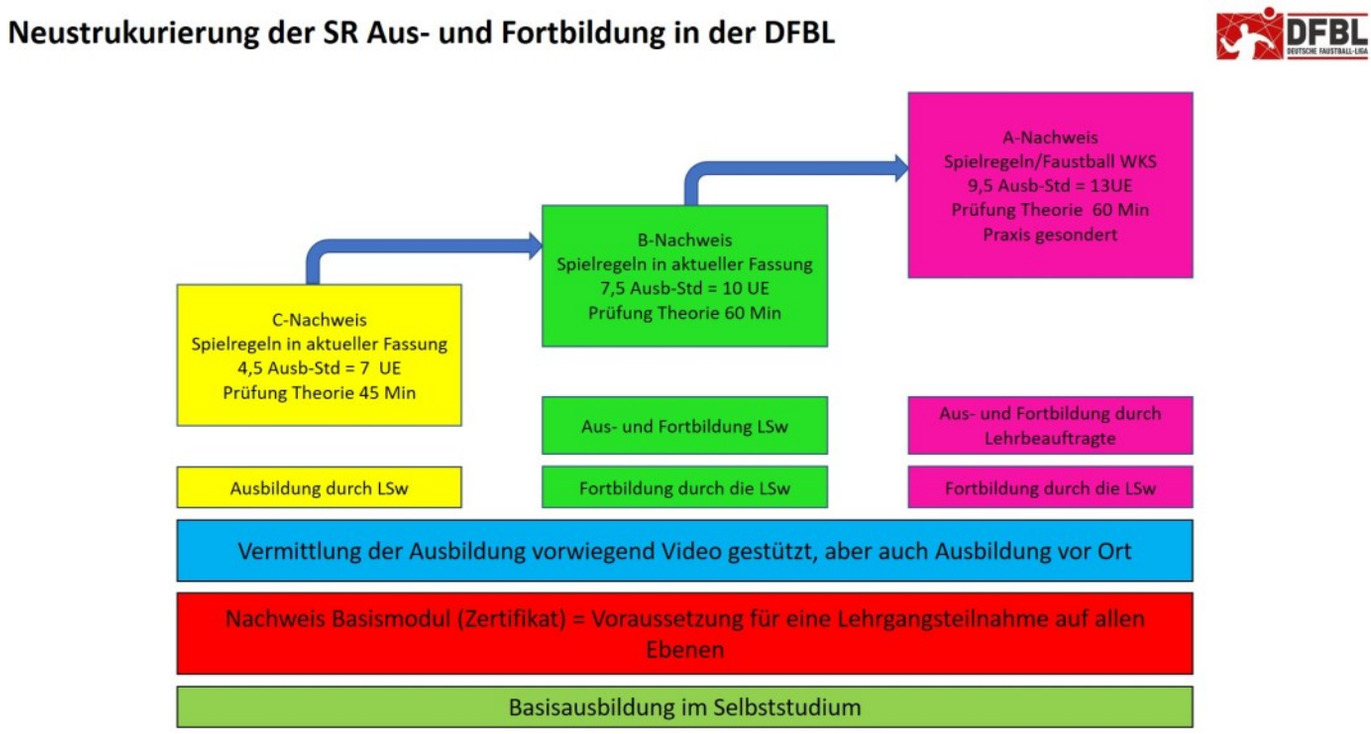
Da sich die Situation zur Durchführung einer Präsenzveranstaltung nicht besserte, sollte nun auch die Ausbildung mit Prüfung online abgehalten werden. Diese erfolgte dann im März 2021 und die Prüfung wurde als Quiz Google Formulare absolviert. Günter Kotzbauer BzSRWart Oberpfalz wurde mittlerweile auf das Angebot aufmerksam und bei seiner Online-Aus- und Fortbildung tatkräftig unterstützt.

Bis zum heutigen Zeitpunkt konnten 7 Fortbildungen (2020 „1x“, 2021 „2x“, 2022 „4x“) und 2 Ausbildungen (2021 „1x“, 2022 „2x“) durchgeführt werden. Es wurden 113 Schiedsrichter:innen fortgebildet und 44 neue Schiedsrichter:innen ausgebildet. Das Feedback der Teilnehmer:innen war durchweg positiv, sodass entschieden wurde, die Fortbildung auch weiterhin als Online-Veranstaltung durchzuführen. Die Ausbildung wird, sobald uneingeschränkt möglich, wieder als Präsenz-Lehrgang durchgeführt.

Zurzeit wird an der Neustrukturierung der Schiedsrichter-Aus- und Fortbildung bei der DFBL gearbeitet. Eine Arbeitsgruppe um Thorsten Scheuba (BTSV BzSRFWart Schwaben), Tobias Spaltenberger (I-SR), Sandra Manzek (LSW NTB) und Stafan Irle (LSW Westfalen) entwickeln auf Grundlage des Lernmanagement Systems Moodle eine Selbstlern- und Prüfungsplattform, die in der zukünftigen Schiedsrichter-Aus- und Fortbildung Anwendung finden soll.

Die Stufenstruktur der Schiedsrichter-Ausbildung (Stufe C – Stufe A) bleibt dabei erhalten. Es ist immer eine Basisausbildung mit Prüfung in Selbststudium abzulegen. Das dabei erworbene Zertifikat berechtigt danach, an der Aus- und Fortbildung teilzunehmen. Dieses Vorgehen reduziert die Ausbildungszeiten. Fortbildungen sollen vorzugsweise als Online-Lehrgang stattfinden. Mit der Umsetzung ist in der 2. Jahreshälfte 2022 zu rechnen. Wie die Ausbildungsvorgaben beim BTSV umgesetzt werden, ist noch nicht bekannt?

Thorsten Scheuba
Bezirksfachschiedsrichterwart Faustball



Ausschreibung Trainer-Lehrgang C-Faustball

Hallo zusammen,

hiermit darf ich alle Interessenten zu einem weiteren Trainer-Lehrgang C-Faustball nach der neuen Lehrordnung Faustball im BTSV aus dem Jahr 2020 einladen.
Dieser findet an insgesamt 4 Wochenenden zu jeweils 30 Unterrichtseinheiten statt und endet am letzten Wochenende mit einer theoretischen und praktischen Prüfung.
Nach Erlangen der Lizenz erhält jeder Teilnehmer ein Trainer T-Shirt vom Verband.

Geplant sind folgende Termine:

23.09.-25.09.22 21.10.-23.10.22 24.03.-26.03.23 21.04.-23.04.23

Einzelne Termine können auch als Fortbildung für auslaufende Lizenzen genutzt werden.

Für Lehrgangsorte können sich interessierte Vereine gerne bei mir melden.

Geplant ist evtl. auch ein Wochenende (siehe oben) im neuen BLSV Camp Bischofsgrün.

Voraussetzungen zur Ausrichtung sind:

- eine angemessene Halle (3-fach) und evtl. ein Outdoor-Feld
- evtl. Auslagen werden vom Verband übernommen
- ein Seminarraum mit Internetanschluss
- die Bereitschaft, bei der Suche nach Unterkünften für die Teilnehmer behilflich zu sein

Voraussetzungen für die Teilnahme an der Ausbildung:

- aktive Teilnahme an allen 4 geplanten Wochenenden
- körperliche Fitness und Kenntnis der Grundtechniken
- Mindestalter am Ende der Ausbildung 16 Jahre
- Erste Hilfe Aus- oder Fortbildung mit mindestens 9 UEs höchstens 2 Jahre alt
- (Ausstellungsdatum spätestens im Kalenderjahr 2020)

Eine gesonderte Einladung mit genauem Zeitplan und Lehrinhalten geht allen gemeldeten Teilnehmern rechtzeitig vor jeder Maßnahme zu.

Kosten:	250€ pro Teilnehmer für den kompletten Lehrgang (Finanzordnung 10.7.1). Wird in der Regel vom Hauptverein übernommen. Können vor Ort in bar bezahlt oder im Vorfeld überwiesen werden.
Mindestteilnehmerzahl:	12
Meldeschluss:	Sonntag, 10.07.2022
Meldungen:	mit vollständiger Adresse, Geburtstag, Mobilnummer und Mail an Bernd Donath per Mail (bernd.donath@tsv-staffelstein.de)

Mit der Hoffnung auf ereignisreiche Wochenenden mit regem Austausch verbleibe ich
mit freundlichen Grüßen

Bernd Donath
Bezirksfachlehrwart Faustball

Bezirksfachtag 2022 in Meierhof

Am 26. März 2022 trafen sich insgesamt 16 Vertreter des oberfränkischen Bezirksausschusses und Vereinsvertreter im Sportheim des TV Meierhof.
Der Bezirkstag stand auch im Zeichen der Strukturänderung des BTSV, die anlässlich des außerordentlichen Verbandstags 2020 beschlossen wurde. So beschloss die Versammlung die Auflösung des Bezirksausschusses und die Neueinberufung des Bezirksfachausschusses, was mit einigen Ämteränderungen einherging. BTSV-Präsident Fritz Unger, Bezirksfachwart Stefan Flügel und der Bezirksvorsitzende Horst Purucker (die beiden Erstgenannten konnten leider nicht persönlich anwesend sein) zeigten sich in ihren Berichten besorgt über die Situation auf Landesebene. Hier verlor man pandemiebedingt einige Mannschaften und sogar ganze Bezirke gaben ihre Arbeit auf.
Im Gegensatz dazu stellt der oberfränkische Bezirk ein erfreulicheres Bild dar. So konnte man die Anzahl der Jugendmannschaften beibehalten und somit im Jugendbereich zeigen, dass Oberfranken in der Nachwuchsarbeit im BTSV mit Abstand auf Platz eins steht.

Bei der anschließenden Neuwahl der Ehrenämter ergaben sich einige Änderungen. (siehe Ämteraufstellung). Besonders erfreulich dabei ist, dass kein Amt offengelassen werden musste.

Der neu gewählte Bezirksfachausschuss

Bezirksfachwart	Horst Purucker
stellv. Bezirksfachwart	Fritz Unger
Bezirksfachkassenwart	Peter Gräf
Bezirksfachjugendwart	Gaby Summa
stellv. Fachjugendwart	Nadine Potzel
Bezirksfachlehrwart	Bernd Donath
Bezirksfachschiriwart	Peter Müller
Bezirksfachpressewart	Michael Lang
Bezirksfachschriftführer	Alexander Böhmer
Kassenprüfer	Stefan Volkmann
Kassenprüfer	Hendrik Wulf
Bezirksschiedsgericht/ Vorsitzender	Jürgen Döbereiner

Der neu gewählte Bezirksfachausschuss:
Hinten v.l.n.r.: Bernd Donath, Peter Müller, Gaby Summa, Horst Purucker, Jürgen Döbereiner und Roland Koffmane
Vorne v.l.n.r.: Hendrik Wulf, Stefan Volkmann und Michael Lang

Bezirksfachtag 2022 in Meierhof

Nach den Wahlen durfte der neugewählte Bezirksfachwart Horst Purucker einige Ehrungen durchführen. Neben den Ehrungen für langjährige Tätigkeit als Schiedsrichter, bei denen 14 Spieler und Trainer des TSV Staffelstein geehrt wurden, hatte Purucker noch eine Überraschung im Gepäck.

Er bat die Hallersteinerin Gaby Summa nach vorne und dankte ihr in einer emotionalen Lobeshymne für ihren unermüdlichen Einsatz im Verein und im Bezirk Oberfranken und verlieh ihr unter schallendem Applaus den erstmals in der 75-jährigen Verbandsgeschichte vergebenen Titel „Ehrenamtliche Mitarbeiterin des Jahres im Bezirks Oberfranken“ sowie einen großzügigen Geschenkgutschein.

Zum Ende der Versammlung informierte Lehrwart Bernd Donath die Versammlung über das erfolgreiche Anlaufen des „Schulprojekts Faustball“. So wurde bereits eine erste Lehrerfortbildung in Wunsiedel abgehalten. Einige Lehrer haben Faustball bereits in ihr Schulsportprogramm aufgenommen und wurden mit Trainingsmaterial versorgt. Der TV Meierhof hat zwischenzeitlich auch schon erste Kontakte zu einer Schule in Münchberg geknüpft. Eine weitere Fortbildung ist demnächst in Bamberg geplant. Die Flyer für das Projekt sind gedruckt und sollen demnächst verteilt werden.

Außerdem hatte Bernd Donath für alle Vereine mit Jugendarbeit einen Satz Hütchen, sowie zwei Jugendfaustbälle als Geschenk vom Landesverband dabei.
Weiterhin informierte er die Versammlung, dass für den Herbst 2022 und das Frühjahr 2023 wieder ein Übungsleiterlehrgang geplant ist.

Bezirksschiedsrichterwart Peter Müller teilte zum Schluss noch mit, dass in diesem Jahr ein Schiedsrichterlehrgang in Bamberg geplant ist.

Nach ca. 3 Stunden beschloss Horst Purucker einen rundum gelungenen Bezirksfachtag 2022.

Gabi Summa und Horst Purucker

Michael Lang
Bezirksfachpressewart

Bezirkstag und Bezirksfachtag

Am 12.03.2022 fand in Schwabach der Bezirkstag von Mittelfranken statt. Nach der Begrüßung durch den Bezirksfachwart Kurt Sachs, der den verhinderten Bezirksvorsitzenden Christian Schwarz entschuldigte, wurden die Tagesordnungspunkte mit Berichten und der Entlastung der Kassenführung von Christine Ereth, an der die Kassenprüfer nichts auszusetzen hatten, abgearbeitet. Für die Strukturveränderung im BTSV wurde am Ende der Sitzung der Bezirksausschuss einstimmig aufgelöst.

Gleich im Anschluss fand der Bezirksfachtag Mittelfranken statt.
Nach der Genehmigung der Tagesordnung folgte der Bericht des Bezirksfachwartes Kurt Sachs, der ein Resümee der Entwicklung des Spielbetriebs in Mittelfranken aufzeigte.

Auszüge aus dem Bericht von Kurt Sachs:

„Liebe Faustballerinnen, liebe Faustballer,
der Bezirksfachtag bietet ja immer die Gelegenheit, nach einem Zeitraum von 4 Jahren mal inne zu halten und auch mal nach hinten zu blicken. Für den Bezirksfachwart Faustball heißt das, mal die Entwicklung des Spielbetriebs zu resümieren. Und dieses Resümee kann man in 2022 als „mittlere Katastrophe“ bezeichnen. Die Zielsetzung in den letzten Jahren lautete, „die Mannschaftszahlen im Bezirk stabil zu halten oder gar zu steigern“. Dies ist nicht gelungen. Der Trend zeigt weiterhin eindeutig nach unten.“

„Erfreulicherweise haben wir im Bezirk Mittelfranken bei den Herren immer noch einen dreistufigen Spielbetrieb – in Bayern wohl einmalig. Wir spielen noch mit einer Bezirksliga Herren, einer Kreisliga A und einer Kreisliga B. Aber Frauen und Altersklassen gibt es seit einigen Jahren nicht mehr. Und verheerend ist leider die Situation bei der Jugend: wir sind hier in Mittelfranken im niedrigen einstelligen Bereich angekommen. Im Bezirk existiert der Jugendspielbetrieb quasi nicht mehr. Einzelne Teams spielen in einer kombinierten Liga mit Unterfranken.“

„Natürlich wurde der Abwärtstrend durch Corona beschleunigt, aber gerade bei der Jugend begann diese Entwicklung schon weit vor Corona. Hatten wir zu Beginn meiner Tätigkeiten als Bezirksfachwart im Jahre 2006 noch 30-40 Jugendteams im Bezirk (in der Spitze 43 im Feld 2012) wurden die Zahlen ab rückläufig: 2014 sanken sie erstmals unter 30, 2016 erstmals unter 20, 2019 erstmals unter 10.“

„Die Gründe sind vielfältig. Wir haben sie auch auf dem Bezirksstammtisch immer wieder diskutiert und uns die Frage gestellt, inwieweit wir als Verantwortliche im Bezirk dafür verantwortlich sind. Fakt ist: den Vereinen sind im Lauf der Jahre die Betreuer weggebrochen. Dies liegt sicherlich auch an den Veränderungen in der Gesellschaft: weniger Beschäftigte und damit mehr Arbeit für Einzelne, Arbeitsplätze weit außerhalb vom Wohnort, verändertes Freizeitverhalten, hin zum Individualismus und weg vom gemeinsamen Sport und vieles mehr. Wir Faustballer müssen uns aber auch an die eigene Nase fassen: waren wir aktiv genug? Haben wir uns um Betreuer bemüht, haben wir attraktive Angebote an Kinder gemacht, haben wir uns gut genug bekanntgemacht in der Öffentlichkeit, usw. Und hier sehe ich nach wie vor die Haupt-Verantwortung bei den Vereinen. Der Verband kann immer nur Hilfestellungen geben. **Die Nachwuchsarbeit muss in den Vereinen betrieben werden!**“

Nach der einstimmigen Entlastung des Bezirksfachausschusses wurde dieser neu gewählt.
Erfreulicherweise stellten sich einige neue Kandidaten und Amtsinhaber zur Wahl, das Team aus Mittelfranken setzt sich wie folgt zusammen:

Bezirksfachwart	Oliver Kötzel (TSV/DJK Herrieden)
Stellv. Bezirksfachwart	Dieter Bendl (TSV Lichtenau)
Bezirksfachjugendwart	Christian Schwarz (TV Eibach 03)
Bezirksfachkassenwartin	Christine Ereth (TV1848 Schwabach)
Bezirksfachpressewart	Jürgen Geyer (TV1848 Schwabach)
Bezirksfachschiedsrichterwart	Thomas Mrugalla (TV Eibach 03)
Bezirksfachlehrwart	Manfred Höhn (ASV Veitsbronn Siegelsdorf)

Jürgen Geyer
Bezirksfachpressewart

Mittelfranken sagt „Danke" zu Kurt Sachs

Mit einem herzlichen Dankeschön und einer kleinen Aufmerksamkeit verabschiedet der Bezirk Mittelfranken seinen Bezirksfachwart Kurt Sachs. Seit 1996 engagierte er sich im Bezirk in verschieden Ämtern rund um den Faustballsport. Am Bezirkstag 1998 begann dann auch die Funktionärstätigkeit für den Bezirk Mittelfranken. Hier wurde er zum stellvertretenden Bezirksvorsitzenden gewählt, worauf in den Folgejahren weitere Ämter folgten:

1996-2007	Betreuer Bezirksauswahl, zeitweise als Honorartrainer
1998-2002	Stellvertretender Bezirksvorsitzender
2002-2006	Bezirkskassenwart
2006-2010	Stellvertretender Bezirksvorsitzender + Bezirksfachwart
2010-2014	Bezirksvorsitzender + Bezirksfachwart
2014-2018	Bezirksvorsitzender + Bezirksfachwart
2018-2022	Bezirksfachwart

Jürgen Geyer
Bezirksfachpressewart

Wolfgang Gruber (ATV Frankonia Nürnberg) bedankte sich stellvertretend für den Bezirk Mittelfranken bei Kurt Sachs für sein langwieriges Engagement.

Sechs auf einen Streich

Bezirks- und Kreistage in Unterfranken als Videokonferenz durchgeführt

Das BTSV Präsidium hat die Leitung des Bezirkstags Unterfranken und Kreistags Schweinfurt übernommen, die von Hans Dauch als Vorsitzender geführt wurden. Aus Gründen der Zweckmäßigkeit sind auch der Bezirksfachtag Faustball, der Kreistag, Kreisfachtag Korbball und Kreisfachtag Faustball Kitzingen-Würzburg in diese Videokonferenz integriert worden. So ist für die unterfränkischen Vereine nur ein Sitzungstag angefallen.

Für den Bezirkstag, die Kreistage und Kreisfachtage ging es wesentlich um die Auflösung dieser Gremien im Rahmen der BTSV Strukturreform. Lediglich für den Bezirksfachtag Faustball stand eine standardmäßige Tagung an, u.a. mit Neuwahlen.

Die Mamut-Videokonferenz hat am 13.03.2022 stattgefunden. Am Ende des Tages war auch die BTSV Strukturänderung für den Bereich Unterfranken abgeschlossen.

Der Bezirksfachausschuss Korbball, die Kreisfachausschüsse Schweinfurt Korbball und Faustball, der Kreisausschuss Aschaffenburg und der Kreisfachausschuss Faustball Aschaffenburg hatten ihre Hausaufgaben bereits vorher erledigt.

Kreistag Schweinfurt / Rhön / Saale

53 Teilnehmer
50 stimmberechtigte Teilnehmer

Der stellvertretende Bezirksvorsitzende Emil Stock berichtet darüber, dass wegen der Corona-Pandemie 2,5 Jahre kein Korbball-Spielbetrieb stattgefunden hat. Die Kreisgremien werden durch die Strukturreform aufgelöst, die Aufgaben werden in die Bezirksfachausschüsse Faustball und Korbball übertragen. Weitere Berichte liegen nicht vor, vor allem, weil der Kreisausschuss personell zu diesem Zeitpunkt nicht mehr vollständig besetzt war.

Der Vize-Präsident Finanzen, Arnold Petersen bescheinigt, dass die Kreiskasse bereits zu Jahresbeginn ordentlich geprüft wurde. Im Jahr 2022 habe es nur drei Buchungen gegeben. Arnold Petersen bescheinigt die Korrektheit der Kassenführung für 2022. Auf eine offizielle Kassenprüfung für 2022 ist wegen der Geringfügigkeit der Buchungen und Beträge verzichtet worden. Arnold Petersen bittet die Versammlung um Entlastung der nicht anwesenden Kassenwartin Ulla Willacker.

Anträge wurden nicht gestellt.

Beschlüsse:
Ein Protokoll des letzten Kreistags 2018 kann nicht vorgelegt werden. Die Genehmigung des Protokolls entfällt.
Die Kreiskassenwartin Ulla Willacker wird einstimmig entlastet.
Der Kreisausschuss wird einstimmig entlastet.

Die Auflösung des Kreisausschusses im Rahmen der BTSV Strukturreform wird einstimmig beschlossen und tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft. Es gibt keine Aufgaben des Kreisausschusses, die übertragen werden müssen.

Die Kreiskasse wird aufgelöst.

Kreistag Kitzingen-Würzburg
Kreisfachtag Korbball Kitzingen-Würzburg
Kreisfachtag Faustball Kitzingen-Würzburg

Die Versammlung einigt sich darauf, die drei in der Überschrift genannten Tagungen zu einer Tagung zusammenzufassen, da es überwiegend sich überschneidende Themen gibt.

15 Teilnehmer
13 stimmberechtigte Teilnehmer

Der Kreisvorsitzende Martin Weidinger berichtet, dass er von Beginn an die Auflösung der Kreisgremien befürwortet hat. Im Kreis Kitzingen-Würzburg war auf Kreisebene nur noch der Korbball-Spielbetrieb existent. Die Corona-Pandemie hat aber in den letzten beiden Jahren auch diesen Spielbetrieb nicht mehr erlaubt. In der Hallenrunde 2021/22 ist zwar die Kreisliga Frauen gestartet worden, musste aber wegen der verschärften Corona-Regeln im November nach nur einem Spieltag wieder abgesetzt werden.

Sechs auf einen Streich

Die Kreisfachwartin Korbball, Erika Schulz bestätigt die Worte des Kreisvorsitzenden. Nach dem Abbruch der Kreisliga nach nur einem Spieltag waren nicht einmal alle Mannschaften im Einsatz. Es konnte mit dem Präsidium Einigung darüber erzielt werden, dass in diesem Fall das Mannschaftsmeldegeld ausgesetzt wurde.

Der Kreisfachwart Faustball, Wolfgang Eger informiert darüber, dass der Faustballbetrieb auf Kreisebene schon seit ein paar Jahren zum Erliegen gekommen ist. Der TV Segnitz ist in diesem Kreis der einzig aktive Verein. DJK Stadelschwarzach ist in den letzten Jahren noch aktiv gewesen. Inzwischen ruht aber auch dort der Faustballsport.

Von den Kassenprüfern Birgit Rösch und Kristin Nauman wird eine tadellose Kassenführung bescheinigt und der Versammlung wird die Entlastung der Kassenwartin Erika Schulz vorgeschlagen.

Anträge wurden nicht gestellt.

Beschlüsse:
Das Protokoll des letzten Kreistags und Kreisfachtags Korbball 2018 wird einstimmig genehmigt.
Eine Tagung des Kreisfachtags Faustball 2018 hat wegen Einstellung des Spielbetriebs nicht stattgefunden.
Die Kreiskassenwartin Erika Schulz wird einstimmig entlastet.
Der Kreisausschuss und die Kreisfachausschüsse Korbball und Faustball werden einstimmig entlastet.

Die Auflösung des Kreisausschusses und der Kreisfachausschüsse Korbball und Faustball im Rahmen der BTSV Strukturreform werden einstimmig beschlossen und treten mit sofortiger Wirkung in Kraft. Die Aufgaben des Kreisfachausschusses Korbball werden in den Bezirksfachausschuss Korbball übertragen. Für den Kreisausschuss und Kreisfachausschuss Faustball fallen keine Aufgaben an, die übertragen werden müssen.

Die Kreiskasse wird aufgelöst.

Bezirkstag Unterfranken

74 Teilnehmer
70 stimmberechtigte Teilnehmer

Als einziger Bericht ist von Erika Schulz der Bericht über die Bezirkskasse vorgetragen worden.

Der Bezirksjugendwart Christian Weiß teilt mit, dass es wegen der Corona-Pandemie keine Maßnahmen im Jugendbereich gab und deshalb auch kein Bericht vorgelegt wird.

Von den Kassenprüfern Peter Schmidt und Kristin Nauman wird eine tadellose Kassenführung bescheinigt und der Versammlung wird die Entlastung der Kassenwartin Erika Schulz vorgeschlagen.

Anträge wurden nicht gestellt.

Beschlüsse:
Das Protokoll des letzten Bezirkstags 2018 wird einstimmig genehmigt.
Die Bezirkskassenwartin Erika Schulz wird einstimmig entlastet.
Der Bezirksausschuss wird einstimmig entlastet.

Die Auflösung des Bezirksausschusses im Rahmen der BTSV Strukturreform wird einstimmig beschlossen und tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft. Die Aufgaben des Bezirksausschusses werden auf die Bezirksfachausschüsse Korbball und Faustball übertragen.

Die Bezirkskasse wird aufgelöst.

Bezirksfachtag Faustball Unterfranken

11 Teilnehmer
8 stimmberechtigte Teilnehmer

Der Bezirksfachwart Wolfgang Eger berichtet, dass der Bezirk mit den beiden Vereinen TV Segnitz und TV Schweinfurt-Oberndorf in der Bundesliga vertreten ist. Im Jugendbereich sind TV Segnitz und TuS Frammersbach die führenden Mannschaften. Wolfgang Eger bedankt sich bei Karlheinz Geiger für die langjährige Staffelleitertätigkeit im Bezirk.

Sechs auf einen Streich

Der Bezirksfachkassenwart Heinz Bauer informiert darüber, dass mit der Auflösung des Kreisfachausschusses Schweinfurt / Rhön / Saale auch die Kreisfachkasse aufgelöst wurde. Diese Kasse ist samt des Kassenwartes in den Bezirksfachausschuss Faustball übernommen worden. Wegen der Geringfügigkeit der Buchungen 2022 ist die Bezirksfachkasse von den Präsidiumsmitgliedern Arnold Petersen und Fritz Unger geprüft worden. Auf eine offizielle Kassenprüfung ist verzichtet worden.

Fritz Unger teilt der Versammlung mit, dass die Mannschaftsmeldegelder Faustball künftig nicht mehr von den Vereinen überwiesen werden, sondern per Lastschriftverfahren von der BTSV-Geschäftsstelle eingezogen werden. Die Geschäftsstelle überweist den Eigenanteil des Mannschaftsmeldegeldes künftig an die Bezirksfachkasse. Damit reduziert sich die Arbeit für die Mannschaftsmeldegelder für den Kassenwart pro Saison auf nur noch einen Buchungsvorgang.

Die Kasse ist für den Zeitraum 2022 von Arnold Petersen und Fritz Unger geprüft worden. Es wird eine tadellose Kassenführung bescheinigt und der Versammlung wird die Entlastung des Kassenwartes Heinz Bauer vorgeschlagen.

Anträge wurden nicht gestellt.

Beschlüsse:
Es kann kein Protokoll des letzten Bezirksfachtags 2018 vorgelegt werden. Keine Genehmigung eines Protokolls.
Der Bezirksfachkassenwart Heinz Bauer wird einstimmig entlastet.
Der Bezirksfachausschuss wird einstimmig entlastet.

Die Wahlen für die nächste Amtsperiode hat folgendes Ergebnis gebracht.

Amt	bisher	Kandidat
Bezirksfachwart	Wolfgang Eger	Wolfgang Eger
stellvertretender Bezirksfachwart	*nicht besetzt*	Karlheinz Geiger
Bezirksfachkassenwart	Heinz Bauer *kommissarisch*	Heinz Bauer
Bezirksfachlehrwart	Christian Weiß	Christian Weiß
Bezirksfachschiedsrichterwart ***)**	Ralf Wegner	Ralf Wegner
Bezirksfachschiedsrichterwart ***)**		Rolf Marschalek
Bezirksfachjugendwart	Sebastian Friedel	Sebastian Friedel
stellvertretender Bezirksfachjugendwart	*nicht besetzt*	Christian Weiß
Bezirksfachschriftführer	*nicht besetzt*	Norbert Bischoff
Bezirkspressewart	*nicht besetzt*	*kein Kandidat*
Vorsitzender des Bezirksgerichts	*Übernahme aus Bezirksausschuss*	Jürgen Schwarzer
Kassenprüfer	*Übernahme aus Bezirksausschuss*	Peter Schmidt
Kassenprüfer	*Übernahme aus Bezirksausschuss*	Eva Schmidt
Delegierter für BTSV Verbandstag	*Übernahme aus Bezirksausschuss*	Gertrud Först
Ersatzdelegierter für BTSV Verbandstag	*Übernahme aus Bezirksausschuss*	Rolf Marschalek
Delegierter für BTSV Landesfachtag Faustball	Nicolas Bitsch und Christian Weiß	Karlheinz Geiger
Ersatzdelegierter für BTSV Landesfachtag Faustball	*nicht besetzt*	*kein Kandidat*

***)** Ralf Wegner wird weiterhin den Raum Schweinfurt betreuen und Rolf Marschalek den Raum Aschaffenburg.

Die neuen Amtsträger sind von der Versammlung einstimmig gewählt worden.

Abwicklung der Kassen im Bezirk und den Kreisen

Kassen bisher

Bezirkskasse			Schulz Erika
Kreiskasse		Kitzingen-Würzburg	Schulz Erika
Kreiskasse		Schweinfurt	Willacker Ulla
Kreisfachkasse	Korbball	Schweinfurt	Wolf Maria
Kreisfachkasse	Faustball	Schweinfurt	Bauer Heinz
Kreiskasse		Aschaffenburg	Schmidt Peter

Sechs auf einen Streich

Kassen ab 2022

Bezirksfachkasse	Korbball	Wolf Maria
Bezirksfachkasse	Faustball	Bauer Heinz

Abwicklung der Kassen

Bezirkskasse			Auflösung
Kreiskasse		Kitzingen-Würzburg	Auflösung
Kreiskasse		Schweinfurt	Auflösung
Kreisfachkasse	Korbball	Schweinfurt	Bezirksfachkasse Korbball
Kreisfachkasse	Faustball	Schweinfurt	Bezirksfachkasse Faustball
Kreiskasse		Aschaffenburg	Auflösung

Überführung des Kassenguthabens bei Auflösung

Bezirkskasse			Auflösung	2/3 an Bezirksfachkasse Korbball 1/3 an Bezirksfachkasse Faustball
Kreiskasse		Kitzingen-Würzburg	Auflösung	an Bezirksfachkasse Korbball
Kreiskasse		Schweinfurt	Auflösung	an BTSV-Kasse
Kreisfachkasse	Korbball	Schweinfurt	Bezirksfachkasse Korbball	an Bezirksfachkasse Korbball
Kreisfachkasse	Faustball	Schweinfurt	Bezirksfachkasse Faustball	an Bezirksfachkasse Faustball
Kreiskasse		Aschaffenburg	Auflösung	an Bezirksfachkasse Faustball

Fritz Unger
BTSV Präsident

75 Jahre

Bayerischer Turnspiel-Verband BTSV

Ehrungsabend

30. April 2022

Hier könnte Ihre Werbung stehen

Hier könnte Ihre Werbung stehen

Hier könnte Ihre Werbung stehen

	April 2022		
F-H	23./24.04.2022	Aufstiegsspiele Bayernliga Männer	
	30.04.2022	BTSV Ehrungsabend	Rothenburg ob der Tauber
	Mai 2022		
	Juni 2022		
F-F	10.-12.06.2022	Europameisterschaft Männer	Kaltern / Italien
F-F	16.-19.06.2022	DFBL Lehrgänge - alle Nationalmannschaften	
F-F	16.-19.06.2022	DFBL Lehrgang Nationalmannschaft Frauen	TV Hallerstein
F-F	18.-19.06.2022	BTSV Verbandstag 2022	Rothenburg ob der Tauber
F-F	18.06.2022	BTSV Jubiläum (Festabend)	Rothenburg ob der Tauber
	Juli 2022		
F-F	10.-14.07.2022	World Games Männer und Frauen	Birmingham / USA
F-F	02.-03.07.2022	Bayerische Meisterschaften U18M + U18W + U14M + U14W	
F-F	10.11-07.2022	Bayerische Meisterschaften U16M + U16W + U12M + U12W + U10mixed	
F-F	10.11-07.2022	Süddeutsche Meisterschaften M35 + M45 + M55 + F30	Bayern
F-F	17.-18.07.2022	Süddeutsche Meisterschaften U18M + U18W	Schwaben
F-F	17.-18.07.2022	Süddeutsche Meisterschaften U14M + U14W	Bayern
F-F	29.-31.07.2022	Europameisterschaft U21M, U18M, U18W	TV Vaihingen / Enz
	August 2022		
F-F	06.-07.08.2022	Deutsche Meisterschaft M60	TSV Bayer 04 Leverkusen
F-F	12.-14.08.2022	European Champions-Cup Männer + Frauen	Widnau / Schweiz
F-F	20.-21.08.2022	Aufstiegsspiele 1. und 2. Bundesliga Süd	
F-F	27.-28.08.2022	Deutsche Meisterschaften Männer + Frauen	TV Brettorf
	September 2022		
F-F	03.-04.09.2022	Deutsche Meisterschaften U16M und U16W	offen
F-F	10.-11.09.2022	Deutsche Meisterschaften U14M und U14W	TV Unterhaugstett
F-F	10.-11.09.2022	Deutsche Meisterschaften M35, M45, M55, F30	FBC Offenburg
F-F	17.-18.09.2022	Deutsche Meisterschaften U12M und U12W	TSV Lola
F-F	17.-18.09.2022	Deutsche Meisterschaften U18M und U18W	Ahlhorner SV
F-F	24.-25.09.2022	Deutschlandpokal U18M, U18W, U14M, U14W	MTV Bamberg
	Oktober 2022		
F-F	01.-02.10.2022	Europacup U18M, U18W, U14M, U14W	VfL Kellinghusen
F-F	06.-09.10.2022	World Tour Finals Men + Women	Curitiba / Brasilien
	Januar 2023		
F-F	04.-07.01.2023	Weltmeisterschaft U18M + U18W	Neuseeland
	nicht terminiert		
F-F		Süddeutsche Meisterschaften M60	Thüringen

Legende

F-H	Faustball Halle
F-F	Faustball Feld

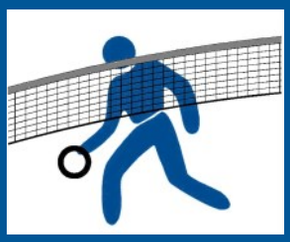
Faustball

Korbball

Prellball

Korfball

Indiaca


Ringtennis

Bayerischer Turnspiel-Verband

BTSV

Spiele für die ganze Familie

Turnspiele

die Insidersportarten in Bayern

Kontakt:

Geschäftsstelle des Bayerischen Turnspielverbandes e.V.

87616 Marktoberdorf • Ostranger Str. 16

Tel.: (0 83 42) 9 18 10 24 • **eMail**: office@btsv.eu

www.btsv.eu